

Munster
Edeka-Markt
zieht um

Seite 2

Verlagssonderveröffentlichung
Gastronomie
öffnet wieder Seite 4-5

Schneverdingen
Aktion Mensch:
Mittel für Tafel

Seite 3

Dorfmark
Bundesstraße 440
teilweise gesperrt Seite 6

hk heide-kurier.de

Einfach. Online. Informieren.



heide kurier

am Sonntag

Sonntag, 10. Mai 2020
heide-kurier.de

Nr. 32/41. Jahrgang
anzeigen@heide-kurier.de

Telefon 05191 9832-0
redaktion@heide-kurier.de

Stadtbücherei öffnet

Start am 11. Mai als „reiner Ausleihbetrieb“

MUNSTER. „Ab dem 11. Mai 2020 ist die Stadtbücherei unter Einhaltung der gültigen Sicherheits- und Hygieneregeln wieder geöffnet. Es gelten die bekannten Öffnungszeiten“, berichtet Annegret Kruse, Leiterin der Stadtbücherei Munster. Die Stadtbücherei starte dabei „als reiner Ausleihbetrieb.“ Aufgrund der Vorschriften stehen nicht alle Angebote zur Verfügung. So bleibt das Lesecafé geschlossen; Verweilen, Arbeiten, Spielen und Ähnliches sind nicht möglich. Bei der Nutzung des Kopierers und

der Internetplätze gibt es Einschränkungen. Veranstaltungen werden noch nicht angeboten. „Zudem ist zu berücksichtigen, dass die Regeln auch bei Auskunft und Beratung eingehalten werden müssen. Bei einem umfangreicheren Anliegen kann es hilfreich sein, schon vor dem Besuch telefonisch oder per E-Mail Kontakt zur Stadtbücherei aufzunehmen, um das Anliegen zu besprechen und sich etwas zusammenstellen zu lassen“, so Kruse. Auch Personen aus Risikogruppen können sich telefonisch mit ihren Wünschen an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wenden und bei Bedarf eine Person benennen, die die Medien stellvertretend für sie abholt.

Alle Besucher werden gebeten die geltenden Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten. Dazu gehört das Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung und das Einhalten eines Abstandes von mindestens 1,50 Metern zu anderen Personen. Außerdem müssen sich Besucher im Eingangsbereich die Hände desinfizieren und den Aufenthalt auf maximal 30 Minuten begrenzen. Es gilt eine maximale Personenzahl innerhalb der Räumlichkeiten. Diese wird durch Körbe am Eingang geregelt. Weitere Infos: www.munster.de / Stadtbücherei.de.

Onlineshop: www.fleischerei-munstermann.de

Duroc-Bauchscheiben 100 g	0.99	Huftsteak vom Weiderind Limousin 100 g	2.49
Duroc-Grillrippe 100 g	0.99	Frische Kalsleber 100 g	2.99
Heidschnucken-Bratwurst 100% 5er Pack	5.90	Hausgemachter Eiersalat 100 g	1.59
Heidschnucken-Kotelett mit Rosmarin und Meersalz 100 g	1.99	Kräuterwürzige Zwiebel-leberwurst 100 g	1.69

Am Mittwoch, den 13. Mai, kochen wir für Sie **SCHNIPPELBOHNENSUPPE**

Mo. 7.00-12.00 Uhr
Di.-Fr. 7.00-18.00 Uhr, Sa. 7.00-12.00 Uhr

Munstermann
Fleisch und Wurst aus eigener Herstellung seit 1927

www.heidespezialitaeten.de
Breloher Straße 52 | 29633 Munster | Telefon 05192 / 2808

Fällt aus

BROCHDORF. Der Schützenverein Brochdorf teilt mit, dass das traditionsgemäß am Pfingstweekenende stattfindende Schützenfest aufgrund der Corona-Pandemie ausfallen muss. Somit entfällt auch der Königabend am Freitag, dem 29. Mai.

Öffentlich

SCHNEVERDINGEN. Am Dienstag, den 19. Mai, beginnt um 18 Uhr in Schneverdingen im Schneverdingen Rathaus, Sitzungssaal, eine öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses für den Eigenbetrieb „Schneverdingen Touristik“.

36-jähriger schlägt zu

Ohne Einkaufswagen im Discounter

BAD FALLINGBOSTEL. Die Nichteinhaltung von Vorschriften zur Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus führt bundesweit immer wieder zu Auseinandersetzungen. Nun hat es auch in Bad Fallingbostal einen Fall gegeben: Am gestrigen Mittwochabend griff ein 36-jähriger gegen 18.55 Uhr vor einem Discounter in der Düşorner Straße einen gleichaltrigen Mann aus Bad Fallingbostal an.

Zuvor hatte es im Discounter an der Kasse einen Disput gegeben. Eine Angestellte hatte den Täter an der Kasse darauf aufmerksam gemacht, dass er beim nächsten Einkauf einen Einkaufswagen nehmen müsse. Der Mann stellte sich unwissend, woraufhin ihm das spätere,

hinter ihm an der Kasse stehende Opfer erklärte, dass ein Schild am Eingang darauf hinweise. Daraufhin stieß der Täter laut Polizeibericht „Beleidigungen mit sexuellem Hintergrund sowie Drohungen aus, bezahlte und verließ das Geschäft.“

Als das Opfer den Laden verließ, passte der Täter es ab. Der 36-jährige griff den Gleichaltrigen an und schlug ihn. Unbeteiligte griffen ein, um den Schläger vom leicht verletzten Opfer abzuhalten. Auch nach Eintreffen der Polizei zeigte sich der Mann sehr aggressiv und beleidigte die Helfer des Opfers. „Der Mann beruhigte sich, als ihm angedroht wurde, ins Polizeigewahrsam zu gehen“, heißt es im Polizeibericht. Die Beamten leiteten Strafverfahren ein.

Scholz neuer Pastor

Vakanz in Heber und Markusgemeinde endet

SCHNEVERDINGEN. Die Zeit der Vakanz in der Schneverdingen Markusgemeinde und der Friedenskirchengemeinde Heber endet: Zum 1. Juni fängt Dr. Kai-Uwe Scholz dort seinen Dienst als Pastor an. Das hat der Kirchenkreis Rotenburg am vergangenen Donnerstag mitgeteilt.

„Der 58-jährige hat gerade eine Quereinsteigerbildung für das Pfarramt absolviert. Aufgewachsen in Scheeßel wurde er als Jugendlicher von Pastor Wilhelm Röhrs geprägt“, so Anette Meyer, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit. Scholz hat Germanistik und evangelische Theologie studiert und viele Jahre als Jour-

nalist gearbeitet, zuletzt in dem christlichen Verlag Andere Zeiten, der auch den Kalender „Der Andere Advent“ herausgibt. Nebenbei hat er in einer Hamburger Gemeinde als Prädikant Gottesdienste gestaltet. „Es waren die besonders herausfordernden und besonders beglückenden Erfahrungen in Gemeindeführung und Predigtamt, die in mir den Wunsch weckten, mein ehrenamtliches Engagement in der Kirche in ein hauptamtliches zu verwandeln“, so Scholz.

Aufgrund der coronabedingten Auflagen kann die Ordination von Pastor Scholz lediglich in kleinem Kreis erfolgen.



Dr. Kai-Uwe Scholz tritt zum 1. Juni seinen Dienst als Pastor in der Friedenskirchengemeinde Heber und der Markuskirchengemeinde Schneverdingen an.
Foto: Kirchenkreis Rotenburg

„Wir lassen den Kopf nicht hängen“

Schneverdingen Schaustellerfamilie zu den Auswirkungen der Coronakrise

SCHNEVERDINGEN (mk). Liebesäpfel und Früchte am Spieß, mit feiner Schokolade aus Belgien überzogen: Süße Leckereien „auf die Hand“ sind die Spezialität von Alice und Mirco Greier sowie ihrer 16-jährigen Tochter Lisa, die zwar noch zur Schule geht, ihre Eltern aber bereits tatkräftig unterstützt. Doch das, was die Schaustellerfamilie aus Schneverdingen gerade in der Coronakrise erlebt, ist für sie kein Zuckerschlecken, sondern mehr als bitter. Weil wegen der verordneten Vorsichtsmaßnahmen derzeit keine Volksfeste und Jahrmärkte über die Bühne gehen dürfen, gerät die Familie, wie derzeit die gesamte Branche, finanziell in Bedrängnis. Denn wenn Schausteller mit ihren Buden, Ständen oder Fahrgeschäften nirgendwo präsent sein können, dann haben sie natürlich kein Einkommen. Da gilt es, andere Wege zu finden, um die schwere Zeit überstehen zu können. Marktbesucher, die Gaumenfreuden offerieren, haben zumindest die Möglichkeit, ihre Leckereien über das Internet anzubieten und an die Besteller auszuliefern. Und so bringt nun auch Familie Greier ihre fruchtigen Schoko-Genüsse per „Do it yourself“-Lieferdienst unter das Volk.

Sowohl Alice Greier, die aus dem Raum Dortmund stammt, als auch ihr Mann Mirco, dessen Familie aus Neuenkirchen kommt, sind Schausteller aus Leidenschaft. Beide Familien können auf lange Traditionen in diesem Gewerbe zurückblicken. „Meine Uroma und mein Uropa hatten 13 Kinder, von denen sich gut die Hälfte für die Schaustellerei entschied“, berichtet Mirco Greier. Während ein Teil der Neuenkirchener überwiegend in der hiesigen Region tätig gewesen sei, habe es seinen Vater mit der Zeit nach Hamburg gezogen. „Meine Eltern waren die ersten aus der Familie, die auf dem Hamburger Dom präsent waren“, so Greier. Auch für ihn und seine Frau ist das größte Volksfest des Nordens quasi ein zweites Zuhause, verbringt die Schaustellerfamilie doch bis zu drei Monate im Jahr auf dem Heiligengeistfeld. „Zunächst hatten wir einen Mandelstand. Gebrannte Mandeln machen wir zwar immer noch, haben uns aber im Laufe der Zeit auf Schokofrüchte spezialisiert“, berichtet der 37-jährige. Mit ihrem farbenfrohen Stand „Greier's - Der Schokobrunnen“ ist die Familie samt Mitarbeitern auf Schützen-



„Wir machen Obst zum Vergnügen“: Mirco Greier und seine Tochter Lisa im modernen Verkaufsgeschäft, mit dem die Schaustellerfamilie auch auf dem Hamburger Dom vertreten ist.
Foto: mk

sten, Jahrmärkten und großen Volksfesten vertreten, unter anderem auch auf der Kieler Woche. Auf bis zu 30 Veranstaltungen im Jahr bietet sie ihre Naschereien an. „Unser Leben spielt sich auf Märkten ab“, bringt es Greier auf den Punkt. Die Absagen der Veranstaltungen wegen der Coronakrise haben die Familie aus der Heideblütenstadt - wie auch alle anderen Schausteller - schwer getroffen. „Wir kamen aus der zweimonatigen Winterpause, in der wir ohnehin keinen Umsatz hatten“, erklärt der Schneverdingen. Und dann habe plötzlich die Covid19-Pandemie einen dicken Strich durch die Jahresplanung gemacht.

Angesichts der Situation hat die Schaustellerfamilie, über die der NDR bereits einige TV-Beiträge gebracht hat, umgehend Soforthilfen beantragt. „3.000 Euro vom Land waren recht schnell auf dem Konto, aber das reicht natürlich nicht lange. Auf die Hilfen vom Bund warten wir noch. Wir haben auch keine Informationen, wie da der aktuelle Stand ist. Von anderen Schaustellern habe ich gehört, dass sie bislang noch gar nichts bekommen haben. Das mit der Soforthilfe

läuft offenbar durchwachsen“, erklärt Greier: „Ich denke aber, dass die Hilfen noch kommen.“ Als Mitglied und Funktionsträger des Hamburger Schaustellerverbandes tauscht er sich per Telefon und über das Internet regelmäßig mit seinen Kolleginnen und Kollegen aus. Sie alle leiden massiv unter den Auswirkungen der Coronakrise, viele bangen um ihre Existenz. Schließlich droht der Schaustellerbranche der Umsatz eines gesamten Jahres wegzubrechen. Finanzielle Unterstützung sei daher dringend erforderlich, betont Greier. Er hat bereits mit den Bundestagsabgeordneten Lars Klingbeil (SPD) und Christoph Bernhard de Vries (CDU) Kontakt aufgenommen und hofft händelnd „auf eine schnelle und faire Lösung.“

„Wir wünschen uns einen Rettungsfonds für Schausteller und alle, die die komplette Härte der Coronakrise zu spüren bekommen. Und dazu muss ein einfaches und gerechtes Prüfverfahren her“, fordert der Schneverdingen. „Ich denke, die Arbeit der Verbände kommt bei der Politik an. Sie hat uns auf dem Schirm. Wir Schausteller sind ein Volk, das immer positiv nach

vorn schaut, aber in dieser Situation blickt man schon mit einem leichten Magenrummeln in die Zukunft“, räumt der 37-jährige ein, denn: „So etwas gab es noch nie. Selbst in Kriegszeiten fanden Jahrmärkte statt. Wir Schausteller werden am längsten betroffen sein - und davor habe ich ein wenig Angst. Man hat zwar Rücklagen, aber kein Betrieb kann ein Jahr ohne Umsätze auskommen.“ Es sei durchaus nachvollziehbar, dass es wegen der Corona-Pandemie keine Großveranstaltungen wie das Münchner Oktoberfest oder den Hamburger Dom geben dürfe. „Aber man kann das Oktoberfest ja nicht mit einem Jahrmarkt im Heidekreis vergleichen. Auf kleineren Veranstaltungen könnten die Abstandsregeln durchaus eingehalten werden, denn Wochenmärkte gehen ja auch. Und deshalb wünschen wir uns, dass jede Veranstaltung einzeln geprüft wird“, erläutert der Heidjer. Die Schaustellerverbände hätten den Entscheidungsträgern bereits Konzepte vorgelegt.

Weil ungewiss ist, wie und wann es weitergehen wird, hat Familie Greier einen Lieferdienst ins Leben gerufen, der fast den gesamten Heidekreis sowie auch einige Kommunen außerhalb umfasst, zum Beispiel Scheeßel und Rotenburg/Wümme. Die finanziellen Einbußen kann die Familie so natürlich nicht vollständig kompensieren, verdient aber zumindest ein wenig Geld und bleibt auf Trab. „Wir lassen den Kopf nicht hängen“, sagt Greier. Seit Anfang dieses Monats nimmt die Familie per Telefon und „WhatsApp“ Bestellungen entgegen. Greier plant dann Routen und liefert die geordneten Naschereien mit dem Fahrzeug aus. „Das macht uns schon Spaß“, unterstreicht der Schausteller. Am vergangenen Montag hatte er zum Beispiel eine 160-Kilometer-Tour, klapperte dabei Visselhövede, Wintermoor, Jesteburg, Evendorf, Munster und Neuenkirchen ab. „Beim Ausliefern merken wir, wie sehr wir den Leuten fehlen. Vor allem Kinder strahlen über das ganze Gesicht, wenn wir um die Ecke kommen“, berichtet der Schneverdingen. Inzwischen hat Familie Greier auch schon Großbestellungen erhalten, zum Beispiel von einer Visselhöveder Firma, die auf einen Schlag 45 schokoladierte Fruchtspieße orderte. Dazu Greier: „Viele Leute wissen, wie schlecht wir in dieser Situation dran sind und unterstützen uns. Und das tut unendlich gut.“

Theeshof: Ausfälle



Der Heimatbund Schneverdingen macht darauf aufmerksam, dass das Heimatmuseum Theeshof bis einschließlich 31. Juni geschlossen bleibt. Der Bauernmarkt am 7. Juni ist abgesagt, ebenso wie das Blues, Roots & Song Festival am 11. Juli und der Schmalzbratabend am 7. August, da Großveranstaltungen bis einschließlich 31. August wegen der Coronapandemie verboten sind. Der Theeshof öffnet seine Tore erst am 1. Juli wieder für Besucher. Hochzeiten im Haupthaus können jedoch auch vorher stattfinden.

Foto: suv

Hotline: Draht zur Natur

HEIDEKREIS. In „normalen“ wie auch in Krisenzeiten hat ein Themenbereich ständig Hochkonjunktur: Fragen zu Natur und Garten. Rüdiger Wohlers vom NABU Niedersachsen: „Gerade auch bei unseren Gruppen vor Ort, in unseren Naturschutzzentren und Regionalgeschäftsstellen laufen oft die Leitungen heiß, wenn es etwa darum geht, Informationen zu Nistkästen, zum Gartenteich, zu Fledermäusen, Schmetterlingen, zu Igel, der Heckenpflanzung, dem Insektenhotel oder der Vogelfütterung zu bekommen. Die Menschen

signalisieren, dass sie nicht nur großes Interesse an Natur haben, sondern auch selbst, vor allem im Garten, aktiv werden wollen!“ Dem kommt der NABU, Niedersachsens größter Naturschutzverband, nun mit einem besonderen Angebot nach: Ab sofort wird eine zentrale Hotline unter dem Motto „Ihr Draht zur Natur – das NABU-Gartentelefon“ unter der Rufnummer (0511) 911050 eingerichtet. Dort gibt es von montags bis freitags jeweils von 9 bis 14 Uhr eine kompetente Beratung in all diesen Natur- und Gartenschutzfragen.

Wildpark geöffnet



Der Wildpark Müden hat wieder geöffnet. Der Park hat dafür ein umfangreiches Konzept erarbeitet, um Besucher, Mitarbeiter und Tiere zu schützen und die Auflagen des Landes zu erfüllen. Neben den kleinen Ziegen, Heidschnucken-Kälbern und jungen europäischen Uhus, können Besucher - unter Einhaltung der Abstandsregeln - auch die Flugschau der Eventfalknerei genießen. Zudem wurde die vorübergehende Schließung für die ein oder andere Renovierung der Gehege genutzt. Die Zwangspause ab Mitte März traf den Wildpark schwer, trotz vieler solidarischer Aktionen und Spenden. Aufgrund der einhaltenden Limitierung der Besucherzahlen, wird auch weiterhin ein Umsatzverlust zu verbuchen sein, so die Sorge. Daher bittet der Wildpark weiterhin um Anteilnahme in Form von Spenden, Online-Gutscheinen und Patenschaften. Alle Informationen zu den Bedingungen beim Wildpark-Besuch gibt es auf der Homepage www.wildparkmueden.de. Das Foto zeigt Geschäftsführer Thomas Wamser mit einem Uhu-Küken.

Foto: Wildpark Müden

Komplex füllt sich mit Leben

Nahversorgungszentrum in Munster: Bald zieht auch Edeka ein

MUNSTER (dl). Dort, wo lange Jahre die Polizei in Munster ihr Domizil hatte und der Betrieb Rüter Fruchtsaft beheimatet war, ist ein neues Nahversorgungszentrum entstanden: Neben dem Edeka-Markt Lüchow, der bis jetzt gegenüber seinen Standort hatte, werden verschiedene weitere Geschäfte hier zu finden sein. Die ersten Mieter haben bereits eröffnet, in Kürze folgt auch der Edeka-Markt als Ankermieter des von der Procom-Unternehmensgruppe aus Hamburg errichteten Komplexes. Procom hatte das Grundstück von privat erworben und entwickelt.

Mehr als 10.000 Quadratmeter umfaßt das Gelände an der Ecke Danziger Straße/Am Sandkrug in Munster, auf dem das neue Nahversorgungscenter entstanden ist. Nicht ganz gehalten werden konnte allerdings der beim Richtfest Ende August vergangenen Jahres prognostizierte Eröffnungstermin „im ersten Quartal 2020“ - bedingt durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie.

Und anders als gedacht wird auch der Umzug und die Neueröffnung des Edeka-Marktes ablaufen. „Der letzte Öffnungstag am alten Standort ist am Dienstag, den 12. Mai“, erklärt Heinrich Lüchow. Dann folgt eine einwöchige Schließung, die Neueröffnung ist für den 19. Mai vorgesehen. Normalerweise ist ein solches Ereignis verbunden mit einer Veranstaltung für Gäste am Vortag sowie



Das neue Nahversorgungscenter in Munster an der Ecke Danziger Straße/Am Sandkrug füllt sich mit Leben.

Foto: J. Meyer

mit besonderen Angeboten und Aktionen für die Kunden. Aber: „Bedingt durch die Coronakrise fallen alle Feierlichkeiten aus“, bedauert Lüchow. „Wir werden am 19. Mai um 8 Uhr ganz normal aufschließen.“ Selbstverständlich unter Einhaltung aller Corona-bedingten Vorschriften: „Derzeit werden die Plexiglasscheiben eingebaut.“ Und: „Die neue Cafeteria bleibt noch geschlossen“, erläutert der Marktinhaber weiter.

Gesorgt sei aber auch während der einwöchigen Schließung für die Ver-

sorgung der Munsteraner in der Nachbarschaft, die ansonsten den Backshop des Supermarktes nutzen, mit Backwaren: „Wir stellen in dieser Zeit einen Verkaufswagen vor dem neuen Geschäft auf“, betont Lüchow. Brot, Brötchen und sonstiges Gebäck seien also durchgehend erhältlich.

„Ich freue mich, dass es auch in diesen besonderen Zeiten weitergeht“, erklärt die Munsteraner Bürgermeisterin Christina Fleckenstein zur Entwicklung im Nahversorgungs-

zentrum. Dass die Eröffnung des Edeka-Marktes nun anders als vorgesehen ablaufen müsse, sei allerdings schade. Die Örtstädter könnten sich aber freuen, in Zukunft in derart modernen Örtlichkeiten einzukaufen. Und: Wie wichtig die Dienstleistungen der Nahversorger und der Einsatz der dort beschäftigten Mitarbeiter seien, habe sich gerade in den Auswirkungen der Coronasituation gezeigt. Das neue Zentrum, ist sich Fleckenstein sicher, werde die Innenstadt Munsters „ein Stück voranbringen.“

Musikschule beginnt mit Unterricht Keine Termine

SOLTAU. Am Montag, den 11. Mai, beginnt die Heidekreis-Musikschule teilweise wieder mit ihrem Unterricht. Das hat Schulleiter Jürgen Heusler mitgeteilt. Wieder aufgenommen werde aktuell jedoch nur der Einzelunterricht sowie der Unterricht in Kleingruppen. Ausfallen werden aufgrund der Vorgaben des Landes weiterhin die Unterrichte für Ensembles, Orchester, Bands, Chöre, Früherziehung sowie auf Blasinstrumenten und im Gesangsbereich. Starten können ebensowenig der Ballettbe-

reich und die Malklassen. „Hier bittet die Musikschule noch um etwas Geduld“, so Heusler. Informationen zu Hygienemaßnahmen und Unterrichtsablauf finden Interessierte auf der Internetseite unter www.heidekreis-musikschule.de. Alle Schülerinnen und Schüler werden darüber auch per Post informiert. „Die Musikschule bedankt sich für die Geduld und die vielen positiven Rückmeldungen, Spenden und die Solidarität seitens der Eltern und Schüler in den vergangenen Wochen“, betont

Heusler. Es hätten auch nicht alle Angebote geruht: „Einen großen Anteil des Unterrichts konnten die Lehrkräfte online oder durch eine alternative Versorgung mit Unterrichtsmaterialien abdecken und somit den Kontakt zu den Schülern weiterhin pflegen.“ Weitere Informationen erhalten die Eltern und Schüler auf der Homepage der Musikschule. Die Verwaltung steht ebenfalls zu den üblichen Bürozeiten unter Telefon (05191) 71728 für Rückfragen zu Verfügung.

ROTENBURG. Das Agaplesion Diakonieklinikum Rotenburg sagt sämtliche Veranstaltungen, die im Mai geplant sind, ab. Dies betrifft unter anderem öffentliche Vorträge, verschiedene Kurse und Info-Abende bis einschließlich Sonntag, den 31. Mai, unter anderem auch die Kreißsaalführungen „Geburt im Weitblick“ am 12. und 26. Mai wie auch das Info-Café für Krebspatientinnen am 27. Mai.

Neustart mit Hygienekonzept

Wildpark und Baumwipfelpfad wieder geöffnet

HANSTEDT-NINDORF. Nach rund zwei Monaten Zwangspause haben der Wildpark Lüneburger Heide und der Baumwipfelpfad „Heide Himmel“ in Hanstedt-Nindorf seit dem 6. Mai wieder die Pforten für ihre Besucher geöffnet.

Gemäß der aktuellen Beschlüsse der Bundes- und Landesregierung unterliegt die Wiedereröffnung bestimmten Auflagen, um Besucher und Mitarbeiter vor einer Infektion mit dem Corona-Virus zu schützen. Dazu wurde ein entsprechendes Hygienekonzept vorgelegt. Es sieht - wie in allen öffentlichen Bereichen - die Einhaltung eines Mindestabstandes der Besucher zueinander von 1,5 bis 2 Metern vor. Außerdem wird regelmäßiges Händewaschen empfohlen. Entsprechende Hinweisschilder zur Erinnerung werden überall zu finden sein, ebenso wie ausreichend Stationen zur Handdesinfektion.

Zusätzlich werden die Reinigungsintervalle in den Toilettenhäuschen verkürzt. Wie in anderen öffentlichen Bereichen auch werden die Spielplätze für die Kinder zugänglich sein. „Hier appellieren wir an die Eigenverantwortlichkeit der Eltern, die bitte darauf achten mögen, die Sicherheitsabstände ihrer Kinder zu denen anderer Besucher einzuhalten“, so Wildpark-Geschäftsführer Alexander Tietz.

Die Gastronomiebetriebe werden bis auf weiteres geschlossen bleiben. Ausgenommen sind die Außenimbisse und Kioske. Speisen und Getränke, die dort erworben werden, dürfen gern auf den Rundgang durch



Der Mindestabstand von 1,5 bis 2 Metern gilt auch im Wildpark Lüneburger Heide, der jetzt wieder für Besucher öffnet. Foto: Wildpark / Adrian Fohl

den Park mitgenommen werden. Auch vor den Kassenhäuschen an den Eingängen werden Abstandsmarkierungen und Desinfektionsstationen zu finden sein. Um die Besucher und auch die Mitarbeiter zu schützen und lange Warteschlangen an den Eingängen zu vermeiden, bittet Alexander Tietz darum, den neuen Online-Ticketshop zu nutzen. „Unter der Adresse ticketshop.wildpark.de können Einzel- oder Familienkarten bequem von zu Hause oder unterwegs bestellt werden. Mit den Tickets ist dann ein direkter Zugang zum Wildpark und zum Heide Himmel über das Einlasssystem möglich, ohne langes Anstehen an der Kasse“, so Tietz.

Das Wildpark-Team hat die besucherfreie Zeit genutzt, um einige Be-

reiche des Parks noch attraktiver zu gestalten. Der Abenteuerspielplatz hat einen neuen, großen Rutschenturm bekommen und das neue Polarfuchsgehege ist fertiggestellt. Auch das Gehege für die europäischen Wölfe wird in den nächsten Tagen in frischem Glanz erstrahlen. „So lange wie in diesen besonderen Zeiten, hatte der Wildpark in seiner Historie noch nie zusammenhängend geschlossen“, weiß Alexander Tietz.

„Wir im Wildpark haben unsere treuen Besucher sehr vermisst und freuen uns nun riesig auf einen - den Umständen entsprechend - umsichtigen Neustart. Wir bauen und vertrauen auf die Rücksichtnahme unserer Besucher, damit alle sicher und mit einem guten Gefühl wieder zu uns kommen können.“

impresum

heide kurier

Herausgeber:
AM-Verlag Andreas Müller KG
Kirchstraße 4, 29614 Soltau
Telefon 05191 9832-0
Telefax 05191 983214
heide-kurier.de

[facebook.com/heidekurier.news](https://www.facebook.com/heidekurier.news)

Verlagsleitung und
Anzeigenleitung:
Karl-Heinz Bauer

Verantwortlich für den
redaktionellen Teil:
Manfred Wicke

Erscheinungsweise:
wöchentlich mittwochs
und sonntags

Der **heide kurier** wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des nördlichen Landkreises Heidekreis einschließlich Dorfmark und Fintel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 35 vom 1. Oktober 2019.

Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgebene Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Mittel von Aktion Mensch

Schneverdinger Tafel bekommt knapp 15.000 Euro

SCHNEVERDINGEN (mwi). Für finanziellen Rückenwind bei der Schneverdinger Tafel mit ihrer Bispinger „Zweigstelle“ sorgt jetzt die Aktion Mensch: Sie fördert die Lebensmittelversorgung durch die Einrichtung mit knapp 15.000 Euro. Ein Umstand, der nicht nur den Tafelvorsitzenden Fritz-Peter Korte, sondern auch seine Frau Anette freut. Schließlich war sie es, die diese Förderung erfolgreich beantragt hat.

Ende März hatte die Aktion Mensch ein Soforthilfeprogramm in Höhe von 20 Millionen Euro aufgelegt, von dem auch Tafeln profitieren konnten. Der Schneverdinger Tafelvorsitzende hatte Anfang April davon erfahren und seiner Frau darüber berichtet, die sich sogleich bereit erklärte, einen entsprechenden Antrag an Aktion Mensch zu stellen: „Das musste alles sehr genau formuliert, erläutert und mit Hintergrundinformationen versehen werden. Beantragt haben wir Geld für die Lebensmittelversorgung, das uns in voller Höhe bewilligt worden ist. Dabei trägt die Aktion Mensch 95 Prozent der Gesamtsumme, die restlichen fünf Prozent kommen von der Tafel“, berichtet Anette Korte.

Diese Fördermittel, die innerhalb eines Jahres für ihren Zweck verbraucht sein müssen, werden in Lebensmittelgutscheinen von örtlichen Geschäften angelegt. Die Gutscheine wiederum werden dann an die Kunden im Rahmen der Lebensmittelausgabe weitergegeben und können später in den Geschäften eingelöst werden.

Die Lebensmittelausgabe allerdings funktioniert inzwischen nach einem System, das sich Korte und seine Mitstreiter ausgedacht haben, um das Corona-Risiko zu minimieren. Zunächst aber hatte auch die



Anette und Fritz-Peter Korte.

Foto: Korte

Schneverdinger Tafel ihre Aktivitäten Mitte März komplett eingestellt: „Wir haben zugemacht, weil wir unsere 25 zumeist ältere Ehrenamtlichen vor einer möglichen Infektion schützen mussten“, berichtet der Vorsitzende.

Die Folgen dieser Maßnahme, so Anette Korte, seien aber bald zu spüren gewesen: „Wir haben immer wieder Anrufe von Menschen gehabt, die uns geschildert haben, wie schlecht es ihnen gehe und dass sie mit Geld und Lebensmitteln nicht auskämen. Auch die Stadt Schneverdingen hat bei uns angefragt, ob es für die Leute irgendwelche Hilfe geben könne. Es ist schon bitter, wenn man sieht, wie es manchen Leuten geht.“ Und der Vorsitzende ergänzt: „In ganz harten Fällen habe ich dann eine Tüte gepackt und sie - um Kontakt zu vermeiden - draußen zur Abholung hingestellt.“ Inzwischen hat die Schneverdinger

Tafel seit dem 24. April ihren Betrieb wieder aufgenommen, aber, wie gesagt, nach einem anderen System: Sozusagen im „Innendienst“ und ohne direkten Kontakt zu den Kunden packen die älteren Ehrenamtlichen Lebensmittel in Kisten. Beigelegt ist dabei auch dank Aktion Mensch ein Lebensmittelgutschein. Diese Kisten gehen nach draußen, wo dann junge Leute vom DRK ehrenamtlich unter Einhaltung der Corona-Sicherheitsregeln für die Verteilung sorgen. Die Tafelkunden wiederum packen schließlich den Inhalt der Kisten in ihre Tasche.

Jeden Freitag um 13.30 Uhr geht die Lebensmittelausgabe jetzt in dieser Form über die Bühne, und der Vorsitzende lobt: „Das läuft wirklich super. Wir werden diese Praxis beibehalten und erst überdenken, wenn sich Entscheidendes bei den Coronaregeln ändert.“

Bauausschuss

NEUENKIRCHEN. Der Bauausschuss der Gemeinde Neuenkirchen tagt am Dienstag, den 12. Mai, um 18 Uhr im Vierständerhaus auf dem Schröers-Hof.

Rechtzeitig

BERGEN-BELSEN. Rechtzeitig zum 75. Jahrestag der Befreiung vom Nationalsozialismus konnte die Gedenkstätte Bergen-Belsen am 6. Mai ihren Publikumsbetrieb wieder aufnehmen. Interessierte können die Gedenkstätte wieder zu den üblichen Öffnungszeiten besuchen; im Dokumentationszentrum darf jedoch nur eine beschränkte Personenzahl die Räumlichkeiten der Ausstellung zeitgleich besuchen. Auf begleitende Angebote wie Führungen, Fortbildungen, Vorträge und museumspädagogische Veranstaltungen aller Art wird zunächst verzichtet, auch das Museumscafé bleibt noch geschlossen. Das Dokumentationszentrum mit Ausstellung, Bookshop und Information ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet, das Außengelände der Gedenkstätte bleibt uneingeschränkt zugänglich.

SOLTAU TRÄGT AUGENWEIDE!

Augenweide
Optometrie

Marktstraße 36 · Soltau · Telefon 05191 978090

Museumsladen geöffnet



Nach der Winterpause ist der Museumsladen des Soltauer Salzmuseums in der Bahnhofstraße seit dem 9. Mai wieder geöffnet, und zwar sonnabends und sonntags, jeweils von 14 bis 17 Uhr. Besucher können hier nicht nur Schinken und die Mettwurst vom Bentheimer Schwein bekommen, sondern auch Heidschnuckenmettwurstprodukte sowie erstmalig mit Soltauer Salinensalz hergestellte Seife und die Schokoladenprodukte von Konditormeister Hans-Jürgen Alvermann sowie von diesem speziell zur Ladeneröffnung entwickelte Salzbonbonkreationen. Die derzeit üblichen Abstands- und Hygienemaßnahmen sind einzuhalten. Eine Gesichtsmaske ist zu tragen.

Welcome back!

Jetzt in den Sommer starten mit Angeboten von über 80 Designer-Marken.

#safe shopping TOGETHER AGAINST CORONA

Bitte helfen Sie uns, sich und andere zu schützen!

Maskenpflicht

1,5m Abstand

designer outlet
Soltau

designeroutletsoltau.de

.lupizæd



hunkemöller

HALLHUBER

LACOSTE
OUTLET

GANT

CROCS



Herzlich Willkommen Ab Montag wieder geöffnet!



Tischreservierung ist Pflicht
Kontaktadressen werden notiert

Für viele ist es einer der bedauernswertesten Einschnitte, nicht mehr ausgehen zu können, sich nicht beim Italiener oder Griechen um die Ecke mediterrane Leckereien aufzuteilen zu lassen und sich dabei ein bisschen zu fühlen wie im Urlaub im Süden. Oder sonntags mittags die Küche kalt zu lassen und statt dessen mit der ganzen Familie im Gasthaus zu tafeln. Doch nun hat die Durststrecke ein Ende: Die Gastronomie ist bislang von den Lockerungen der Corona-Maßnahmen ausgeschlossen geblieben. Anfang der Woche war Niedersachsen jedoch vorgeprescht und hatte als erstes Bundesland einen Plan zur Öffnung von Gaststätten präsentiert: So stellte die Landesregierung am vergangenen Montag in Hannover einen Fünf-Stufen-Plan für Lockerungen im Bereich Tourismus/Gastronomie vor. Dem Konzept nach, das jetzt umgesetzt wird, gelten erste Erleichterungen bereits ab dem morgigen Montag, dem 11. Mai.

Aufgrund der Bemühungen, die Corona-Epidemie in Deutschland durch einen Bruch von Infektionsketten zu stoppen, wurde der Betrieb von Restaurants deutlich eingeschränkt. Seit dem 22. März waren die Gastronomiebetriebe geschlossen. Davon ausgenommen waren einzig die Lieferung und Abholung „mitnahmefähiger Speisen für den Verzehr zu Hause“. Nun dürfen Cafés, Restaurants, Gaststätten und Biergärten im Innen- und Außenraum wieder öffnen. Allerdings darf die Gesamtauslastung 50 Prozent der prinzipiellen Kapazität nicht überschreiten. So soll garantiert werden, dass das Abstandsgebot eingehalten werden kann. Und es soll weitere Einschränkungen geben: „Eine Reservierungspflicht und Kontaktdatenerfassung sind vorgesehen“, sagte Wirtschaftsminister Bernd Althusmann in einer Pressekonferenz. Hinzu kämen Abstands- und Hygieneregeln. Und: „Überall in der Gastronomie müssen Hygienekonzepte vorliegen.“ Selbstbedienung und Buffets würden nach den Worten des Ministers untersagt; Diskotheken und Bars müssen weiterhin geschlossen bleiben. Doch auch, wenn die Öffnung an die Einhaltung von Hygienevorschriften und Abstandsregelungen sowie Plänen zum Schutz von Beschäftigten gekoppelt ist, erlaubt sie doch einen großen Schritt heraus aus den Beschränkungen: Endlich wieder mal in der Sonne einen Cappuccino trinken und die Pizza nicht im Pappkarton nach Hause schleppen, sondern sie heiß aus dem Ofen genießen und dabei genussvoll mit einem Glas Wein anstoßen: Ab morgen ist es wieder möglich!

Regeln. Und: „Überall in der Gastronomie müssen Hygienekonzepte vorliegen.“ Selbstbedienung und Buffets würden nach den Worten des Ministers untersagt; Diskotheken und Bars müssen weiterhin geschlossen bleiben. Doch auch, wenn die Öffnung an die Einhaltung von Hygienevorschriften und Abstandsregelungen sowie Plänen zum Schutz von Beschäftigten gekoppelt ist, erlaubt sie doch einen großen Schritt heraus aus den Beschränkungen: Endlich wieder mal in der Sonne einen Cappuccino trinken und die Pizza nicht im Pappkarton nach Hause schleppen, sondern sie heiß aus dem Ofen genießen und dabei genussvoll mit einem Glas Wein anstoßen: Ab morgen ist es wieder möglich!

ALLES NEU MACHT DER MAI!
WIR SIND WIEDER FÜR SIE DA - IMMER FREITAGS, SAMSTAGS, SONNTAGS & FEIERTAGS

Genießen & SPIELPLATZ FÜR DIE KLEINEN

IM EGGERSHOFER BAUERGARTEN*

AUCH AUSSER HAUS! TORTEN AUF BESTELLUNG! 0 5191-14297

EGGERSHOF
ELLINGEN 15 · 29614 SOLTAU
WWW.EGGERSHOF.DE · info@eggershof.de

*Das Café, unser Bauergarten und der Spielplatz haben unter Einhaltung aller gesetzlichen Hygiene- und Schutzauflagen wieder geöffnet.

Wir sind ab Montag wieder TÄGLICH FÜR SIE DA!

RESTAURANT DELHI
GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN

SOLTAU · Wilhelmstr. 4
Telefon 05191 18700

Geöffnet von 12.00 bis 14.45 Uhr und 17.45 bis 23.00 Uhr

Seit über **34** Jahren Restaurant in Soltau

Ab Montag, 11. Mai 2020

Gyrosteller... 9,90 €
Schnitzel Wiener Art... 8,90 €
Beilage nach Wunsch

Lieferservice/Abholservice weiterhin möglich.
Täglich 12.00-14.00 Uhr und 18.00-23.00 Uhr
Reservierungen/Bestellungen unter **05195 3337144**
Gerne auch WhatsApp auf Mobil 01520 1707712 oder restaurant-feuerstein.de

GRILL - STEAK - BAR Feuerstein
Hauptstraße 24 · 29643 Neuenkirchen

23 Jahre Pascha Lieferservice von 12-22 Uhr

Verdener Straße 17 · Schneverdingen
IMBISS · PIZZERIA · INTERNATIONALE KÜCHE

Wir freuen uns auf Sie!
Sonntag-Donnerstag 11.00-22.30 Uhr
Freitag + Samstag 11.00-23.00 Uhr

☎ **05193 2821**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SUSHI BAR
REAL ASIAN COOKING

Abholung ist weiterhin möglich.

Wilhelm-Bockelmann-Str. 26
Munster · Telefon 05192 7190
Mo. - Fr. 11.30 - 22 Uhr
Sa., So. u. feiertags 14 - 22 Uhr

Japanische · Chinesische & Thai Spezialitäten

Endlich wieder geöffnet!
Leckere Dorfmarker Spargel genießen.

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung!

GASTHAUS meding
Poststraße 10 · 29683 Dorfmark
Telefon 05163 313

Besuchen Sie uns unter
www.gasthaus-meding.de

Unsere Küche im Restaurant Heideblüte ist ab Montag, 11. Mai 2020 geöffnet!

Täglich abends von 17.30 Uhr bis 21.00 Uhr
Zusätzlich mittags an Sonn- und Feiertagen von 12.00 bis 14.00 Uhr.

Bitte reservieren Sie Ihren Tisch unter
Telefon 05191 98260

Meyn Hotel Restaurant
Poststraße 19 · Soltau
www.hotel-meyn.de
info@hotel-meyn.de

WIR FREUEN UNS SIE WIEDER BEWIRTEN ZU DÜRFEN.

Montag bis Samstag von 17 bis 21 Uhr
Reservierung bis spätestens 14 Uhr für den Tag unter
Telefon 05191 98210

Weiterhin bieten wir unseren Abhol- und Lieferservice an!

HOTEL RESTAURANT Zum Postillion
Bergstraße 10 · 29614 Soltau
Telefon 05191 98210 · Fax 982129
www.zumpostillion.de
info@zumpostillion.de

SCHMUCKE WITWE
HOTEL · CAFÉ · GESCHENKE

Wir sind ab Montag wieder für Sie da!

Bitte reservieren Sie Ihren Tisch unter
Telefon 05194 982640
29646 Bispingen · Hauptstraße 14
www.schmucke-witwe.de

Ab Montag wieder täglich ab 17 Uhr für Sie da!

Montags vorerst kein Ruhetag
Reservierung ist zwingend erforderlich.
Außer-Haus-Verkauf bleibt vorerst bestehen.
Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage oder auf Facebook.

Landhaus Dewel
Heidehotel Restaurant
Dorfstraße 17 · Tewel
Telefon 05195 1857
LANDHAUSTEWEL.DE

Hotel · Restaurant Deutsches Haus
Inhaber: Anna-Maria Behling
Hauptstraße 26 · 29683 Dorfmark
Telefon 05163 902000

Liebe Gäste,
wir bedanken uns für die tolle Unterstützung in dieser schweren Zeit.
Ab dem 12.5. können wir Euch wieder im Restaurant begrüßen und freuen uns, Euch unter anderem „leckeren Dorfmarker Spargel mit Annas selbst geräucherter Schinken“ anzubieten.

Öffnungszeiten:
Di. - Sa. ab 17 Uhr · So. 12 - 14 Uhr und ab 17 Uhr · Mo. Ruhetag

BIERGARTEN AM RATHAUS
Endlich geht's weiter!
Montag, 11.5.2020 16.00 Uhr
www.biergarten-schneverdingen.de

Herzlich willkommen bei uns!
Wir haben genügend Platz für unsere Gäste im Restaurant und auf der Terrasse.

GAUCHO
Steakhouse

Mühlenweg 7 · 29614 Soltau · Telefon 05191 978615
Mittagstisch täglich 12.00 - 14.30 Uhr · Warme Küche: 17.30 - 22.30 Uhr

Wiedereröffnung am 11. Mai!
Am Montag ist es endlich soweit, das kleine Hochdruckgebiet darf seine Tür öffnen. Wir freuen uns wahnsinnig auf unseren Neustart und natürlich freuen wir uns am meisten auf Euch, unsere Gäste!

kleines Hochdruckgebiet
Café · Bistro · Deli

Hagen 1, 29614 Soltau
info@kleineshochdruckgebiet.de
fon.: 05191.9046.840

Alles neu macht der Juni!
Neue Öffnungszeiten: Mo - Sa von 8:30 Uhr - 22:00 Uhr
Neue Abendkarte: Aufläufe und Salate, feine kleine Fingerfood-Snacks, schöne Weine und regionales Bier. Neue Abstandsregeln, ALTES TEAM!
Wir freuen uns auf einen tollen Sommer mit Euch.
Euer "kleines Hochdruckgebiet"-Team

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

ANTALYA BISTRO PIZZERIA
Wilhelm-Bockelmann-Straße 41a · Munster · ☎ 051 92-88 67 88
Tgl. 11.00-22.00 Uhr geöffnet · Lieferservice von 17.00 bis 22.00 Uhr

Ristorante · Pizzeria Papillon
Ihr Anna & Antonio

Wir freuen uns Sie wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

Anna & Antonio und Team

29614 Soltau · Lüneburger Str. 6
Telefon 05191 988080
www.ristorante-papillon-soltau.de

Mediterrano

Wir sind ab Montag wieder für Sie da!

Bitte reservieren Sie Ihren Tisch!
☎ **05199 212**
Hamburger Straße 4
Schneverdingen-HEBER

BATMAN
Döner · Pizza · Pasta
Veestherrweg 10 · 29633 Munster
TELEFON 05192 8979894
TÄGLICH 11 BIS 22 UHR GEÖFFNET

Im Wehwinkel
Gasthaus - Pension

Mit Tischreservierung sind wir ab Montag wieder für Sie da!

Wild- & Heidschnuckenspezialitäten, Schnitzel, Steaks...

Soltau · Woltem 2 · ☎ 05197 203

GRIECHISCHES RESTAURANT · BAR EL GRECO
by Vasil & Sotiria

Herzlich willkommen!

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 17 - 22 Uhr
Sa./So. u. Feiertage 11.30 - 14.30 Uhr und 17.00 - 22.00 Uhr
BITTE RESERVIEREN SIE IHREN TISCH.
LIEFERSERVICE AB 17 UHR · TELEFON 0162 5257659
Breloher Straße 56 · Munster

Passbilder & TOP-Bewerbungsfotos! Sofort zum Mitnehmen!

RINGFOTO Povel
Europas größter Fotoverbund Marktstr. 1 Soltau

Ausschuss

HEIDEKREIS. Am 18. Mai steht die nächste Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr, Tourismus und Feuerwehr des Landkreises Heidekreis auf dem Plan. Beginn ist um 16.30 Uhr im FTZ Schneeheide.

Ausbildungsplätze

Noch 1000 Stellen für diesen Herbst frei

CELLE/SOLTAU. Im Landkreis Celle und im Heidekreis stehen derzeit 1000 freie Ausbildungsstellen zur Verfügung. Darauf weist die Agentur für Arbeit Celle hin, die auch für den Heidekreis zuständig ist.

Vor allem in den sogenannten „grünen Berufen“, wie sie etwa Baumschulen und Gärtnereien anbieten, aber auch in der Gastronomie und im Hotel-Gewerbe, dem gesamten Einzelhandel sowie in vielen weiteren Sparten sind Ausbildungsplätze im Angebot - und das unabhängig von den Corona-Auswirkungen. „Für die Unternehmen bleibt Nachwuchsgewinnung für die Ausbildung trotz der aktuellen Krise wichtig“, betont Sven Rodewald, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Celle. „Sie wissen, dass sie ihre künftigen Fachkräfte jetzt ausbilden müssen, weil in den kommenden Jahren viele Leistungsträgerinnen und -träger in den Ruhestand gehen. Deshalb melden die Betriebe jetzt auch weiterhin ihre freien Ausbildungsstellen.“

Insgesamt stehen den mehr als 1000 freien Lehrstellen noch 1400 sogenannte unversorgte Jugendliche gegenüber. Unversorgte Bewerber sind Schülerinnen und Schüler, die noch keinen Vertrag unterschrieben haben und auf der Suche sind. Im vergangenen Jahr gab es im Agenturbezirk Celle fast 2100 Jugendliche, die eine Lehrstelle suchten, im Jahr 2018 waren es sogar noch 2300. Warum die Zahlen der gemeldeten Bewerber sinken, kann Sonja Viezens, Teamleiterin der Berufsberatung der Agentur für Arbeit Celle, nur mutmaßen. „Doch neben dem demografischen Wandel und

der Tendenz, ein Studium der Ausbildung vorzuziehen sowie dem fehlendem Abi-Jahrgang aufgrund der Umstellung G8 auf G9, finden wohl viele Jugendliche auch allein einen Ausbildungsplatz ohne sich bei der Agentur zu melden“, so Viezens.

400 Ausbildungsplätze im Heidekreis und 600 im Landkreis Celle sind noch unbesetzt. „Erfahrungsgemäß entscheiden einige kleinere und mittlere Betriebe kurzfristig, ob sie ausbilden und melden erst dann ihre Stellen“, so Rodewald. „Wir können davon ausgehen, dass manche zunächst abwarten, wie sich ihre wirtschaftliche Situation im Zusammenhang mit der Coronakrise entwickelt.“ Sven Rodewald rät jungen Menschen, bei der Suche nach einer Ausbildungsstelle für den Herbst am Ball zu bleiben: „Auch zurzeit werden Ausbildungsverträge abgeschlossen. Manche Betriebe laden Bewerberinnen und Bewerber zu Online-Tests ein und führen per Videochat erste Vorstellungsgespräche. Der Ausbildungsmarkt ist in Bewegung, auch wenn alles digital abläuft und der Kontakt von Angesicht zu Angesicht gerade nicht möglich ist.“

Für Orientierung und Recherche gebe es zahlreiche Online-Angebote der Bundesagentur für Arbeit, die Jugendliche zuhause nutzen können. Die Berufsberatung unterstützt seit Beginn der Corona-Krise die Schüler per Telefon bei ihrer Suche. Schwierig sei es in Zeiten der Pandemie an Praktikumsplätze zu kommen. Fragen sollten die Jugendlichen dennoch, in manchen Berufen sei es trotz Corona-Einschränkungen möglich.

Bauarbeiten in Dorfmark

Sperrungen und Umleitungen erforderlich / Maßnahme läuft bis Ende Mai

DORFMARK/VERDEN. Verkehrsteilnehmer in Dorfmark müssen sich auf Behinderungen einstellen: Im Zuge der Bundesstraße 440 starten am 11. Mai in Dorfmark Bauarbeiten an der Fahrbahn beziehungsweise an den Brücken.

Der Baubereich beginnt an der Autobahnanschlussstelle (AS) Dorfmark und endet an der Kreuzung Visselhöveder Straße (B 440)/Westendorfer Straße (L 163). Die Arbeiten werden teilweise unter Vollsperrung der Bundesstraße 440 umgesetzt. Abgewickelt wird die Maßnahme in zwei aufeinanderfolgenden Bauabschnitten, wobei die Gesamtmaßnahme voraussichtlich Ende Mai abgeschlossen sein soll. Witterungsbedingte Verzögerungen sind allerdings möglich. Dies teilt jetzt die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr in Verden (NLSTBV-VER) mit.

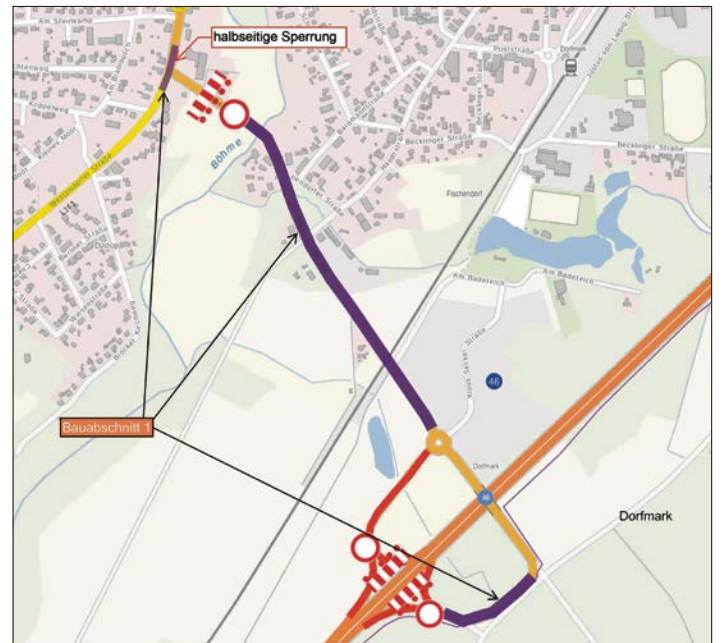
Am 11. Mai um 7 Uhr beginnen unter Vollsperrung die Asphaltarbeiten für den ersten Bauabschnitt (Autobahnanschlussstelle Dorfmark bis Kreuzungsbereich Westendorfer Straße/Fischendorfer Straße). Die

Arbeiten in diesem Bereich werden voraussichtlich bis zum 16. Mai andauern. Während dieser Zeit bleibt die Anschlussstelle Dorfmark der A 7 in beiden Richtungen gesperrt, und ein Teil der Kreuzung Westendorfer Straße/Fischendorfer Straße wird unter halbseitiger Sperrung ausgebaut.

In dieser Phase wird der Verkehr der A 7 in Fahrtrichtung Hannover ab der Anschlussstelle Soltau-Süd über die ausgeschilderte Bedarfsumleitung U 20 nach Dorfmark geführt. Für die Fahrtrichtung Hamburg wird die ausgeschilderte Bedarfsumleitung U 55 ab Bad Fallingbostel eingerichtet.

Verkehrsteilnehmer, die eigentlich in Dorfmark auf die Autobahn in Richtung Hamburg oder Hannover fahren wollen, sollten über die U 57 zur AS Soltau-Süd beziehungsweise U 22 zur AS Bad Fallingbostel fahren.

Ab dem 18. Mai um 7 Uhr sind die Asphaltarbeiten für den zweiten Bauabschnitt (ab Kreuzungsbereich Westendorfer Straße/Fischendorfer Straße bis zur Kreuzung Visselhöveder Straße/Westendorfer Straße) unter Vollsperrung vorgesehen. Die Umleitung für den zweiten Bauabschnitt verläuft folgendermaßen: ab der Kreuzung Westendorfer Straße/Fischendorfer Straße - Fischendorfer Straße - Einziger Straße - Hauptstraße - Westendorfer Straße/Visselhöveder Straße. In der anderen Richtung erfolgt die Umleitung entsprechend gegenläufig. Die Arbeiten in diesem Bereich werden voraussichtlich bis zum 27. Mai andauern. Für diesen Zeitabschnitt sind auch die Sanierungsarbeiten für die Brücken-



Die Karte zeigt den ersten Bauabschnitt.

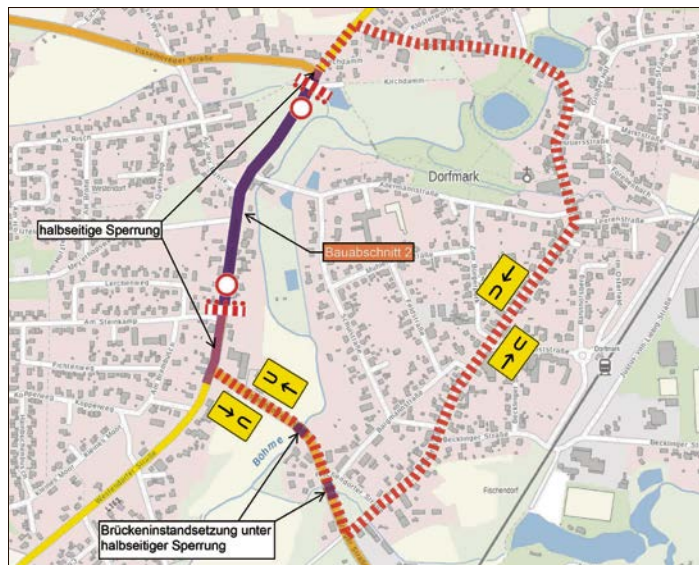
Foto: NLSTBV-VER

schnitt verläuft folgendermaßen: ab der Kreuzung Westendorfer Straße/Fischendorfer Straße - Fischendorfer Straße - Einziger Straße - Hauptstraße - Westendorfer Straße/Visselhöveder Straße. In der anderen Richtung erfolgt die Umleitung entsprechend gegenläufig. Die Arbeiten in diesem Bereich werden voraussichtlich bis zum 27. Mai andauern. Für diesen Zeitabschnitt sind auch die Sanierungsarbeiten für die Brücken-

bauwerke über Böhme und Fischendorfer Bach eingepplant. Die Arbeiten hierfür werden unter halbseitiger Fahrbahnsperrung ablaufen.

Die direkten Anlieger der Bundesstraße 440 werden im Vorfeld zusätzlich durch Anliegemitteilungen über die Baumaßnahme informiert.

Die Baukosten für dieses Vorhaben werden sich voraussichtlich auf rund 400.000 Euro belaufen.



Die Umleitungstrecke innerhalb Dorfmarks.

Foto: NLSTBV-VER

Serengeti-Safari möglich

HODENHAGEN. Der Serengeti-Park in Hodenhagen konnte am gestrigen Samstag erstmals in diesem Jahr seine Tore für Besucher öffnen. Der ursprünglich für den 28. März geplante Saisonstart war aufgrund der Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus verschoben worden. In der aktuell ermöglichten Teilöffnung kann der Park nun zumindest die Serengeti-Safari öffnen,

also den Tierpark, der mit dem eigenen Pkw zu durchfahren ist. Die zu Fuß begehbaren Tiergehege, der Freizeitpark und die Gastronomie sowie Übernachtungsmöglichkeiten bleiben weiterhin geschlossen. Aufgrund des eingeschränkten Angebotes, wurden auch die Tageseintrittspreise reduziert. Details zu Angebot und Auflagen finden sich auf der Homepage www.serengeti-park.de.

Meyer Menü
LIEFERT LECKER

vom: 11.05. - 17.05.2020 / 20. Woche

	Montag, 11.05.2020	Dienstag, 12.05.2020	Mittwoch, 13.05.2020	Donnerstag, 14.05.2020	Freitag, 15.05.2020
Menü 1	2 Hacksteaks in Pfefferrahmsauce mit grünen Pfefferkörnern, Bohnengemüse und Salzkartoffeln	Großer Grillteller Spießbraten, Hacksteak und Bratwürstchen "Nürnberger Art" mit Paprika-Tomatensauce und buntem Reis	Hausgemachte Erbsensuppe mit Speck und Zwiebeln, 1 Mettwurstchen und 1 Brötchen	Schnitzel "Förster-Art" in Champignonrahmsauce mit Erbsen und Möhren, dazu Bauernspätzle	Gebackenes Schollenfilet mit heißem Speck-Kartoffelsalat und Remouladensauce
Menü 2	Feurige Schaschlikpfanne gegrilltes Schweinefleisch mit Zwiebel- und Paprikastücken, dazu Reis	Schweine-Geschnetzeltes "Züricher Art" mit Champignons in Sahne, dazu hausgemachte Spätzle	Schweineschnitzel "Mailänder Art" mit Tomatenspaghetti und Parmesankäse extra, dazu Salat	2 Rindfleisch-Gemüsefrikadellen auf einer Karottensauce, dazu Broccoli-Blumenkohl-gemüse und Kartoffelpüree	Hähnchenfleisch "Bombay" in Currysauce mit Ananasstückchen und Langkornreis
Menü 3	Hähnchenbrustfilet in Currysauce mit Früchten, dazu Broccoli-Nudeln	Bunte Tortellini "alla panna" mit Schinken in Käsesahnesauce	Chicken Crossies in knuspriger Panade mit Barbecuesauce und Broccoli-Tomaten Nudeln	Frischkäse-Spinatmaultaschen in einer Schinken-Spinatkäsesauce	Bigos - Polnischer Krauttopf mit Weißkohl und Sauerkraut, Schweinegulasch, Speck und Cabanossi, dazu Petersilienkartoffeln
Menü 4	Wirsing-Eintopf mit 4 Fleischklößchen	Gedünstetes Seehechtfilet in Petersiliensauce mit Kartoffeln und Spinat	Pfefferrahmbraten in feiner Sauce mit Schwarzwurzeln und Salzkartoffeln	Grießflammeri (veg.) mit eingelegten Sauerkirschen	Putenrollbraten in feiner Sauce mit Rotkohl und Salzkartoffeln
Vegetarisch	3 Kartoffelrösti (veg.) mit buntem Gemüse und Käsesauce	Senfeier (veg.) mit Petersilienkartoffeln	Pilzulasch (veg.) in Sahnesauce mit Butternudeln	Vegetarische Kohlroulade (veg.) in Zwiebelrahmsauce mit Petersilienkartoffeln	Kräuterrührei (veg.) mit Blattspinat und Kartoffelpüree
Kaltes Menü	2 Heringfilets in süß-saurer Apfel-Zwiebelsauce mit Kartoffel-Specksalat ohne Mayonnaise	Geflügelsalat mit Spargel, Champignons und Ananas, dazu Brot und Butter	Meyers Milchreis (veg.) mit etwas Zucker und Zimt, feinsten Sauerkirschen und Apfelmus Wird in einer Klarsichtschale geliefert!	Gebratenes Schweinekotelett mit Senf und Kartoffelsalat	Fruchtsalat mit Sahnequark (veg.) dazu Vanillesauce Wird in einer Klarsichtschale geliefert!
Salat	Thunfisch Salat bunter Salat mit Thunfisch, Zwiebelringen und Mais, dazu Cocktail-Dressing und 1 kleines Brötchen	Caesar-Salat "Hähnchen" Römersalat mit Hähnchenbrustfilet, Croutons und gehobeltem Grana Padano, dazu Caesar-Salat-Dressing und 1 kleines Brötchen	Frischkäse Salat (veg.) mit Mongold, Spinat, Eisbergsalat, Tomaten, Walnuss-, Pinienkernen und Frischkäse, dazu Honig-Senf Dressing und 1 kleines Vollkornbrötchen	Balkan Salat (veg.) Salat mit Ajvar-Kartoffeln, Paprika, Oliven und Pinienkernen, dazu Cocktail-Dressing und 1 kleines Brötchen	Tortellini Salat (veg.) frischer Salat mit Ricotta-Spinat Tortellini, Gurken, Tomaten, Oliven und roten Zwiebeln, dazu Joghurt Dressing und 1 kleines Brötchen

jedes Menü **7€**
inkl. Lieferung und einem Dessert

Neukunden Aktion -20%*
jetzt probieren

* Nur für Neukunden. Wenn Sie an 5 aufeinander folgenden Tagen bestellen, bezahlen Sie nur für 4 Tage. Gültig bis zum 31.05.2020.

Samstags-Menü

Samstag, 16.05.2020

Puten-Geschnetzeltes in Champignonsauce mit Spiral-Nudeln

• 5,2 BE

Rostbratwurst mit feiner Zwiebelsauce, dazu Rotkohl und Salzkartoffeln

• 3,3 BE

Sonntags-Menü

Sonntag, 17.05.2020

Rheinischer Sauerbraten in feiner Sauce mit Rosenkohl und 5 Kartoffelklößchen

• 4,2 BE

Frischer Möhreineintopf mit Petersilie und 1 Bockwürstchen

• 3,2 BE

** nur vom Festnetzanschluss

Bestellen Sie gebührenfrei unter **0800-150 150 5****, der lokalen Rufnummer **05144-698 823 0** oder im Internet unter **www.meyer-menue.de**

Touren im Landsommer 2020

„Verein der Gästeführer/Innen im Heidekreis“ mit neuem Programm

HEIDEKREIS. Besonders in außergewöhnlichen Zeiten wie der jetzigen Coronakrise sehnen sich Menschen nach Begegnung und Abwechslung. Daher plant der „Verein der Gästeführer/Innen im Heidekreis in der Lüneburger Heide“ auch in diesem Jahr zahlreiche Führungen im Rahmen des Landsommers 2020 für die Zeit bis November, um den Teilnehmern reizvolle alte Dörfer und die abwechslungsreiche Landschaft der Lüneburger Heide nahezubringen.

Zu den vorgesehenen Touren gehören einige bereits bewährte und beliebte Rundgänge, etwa ein Gang mit „Hermann Löns höchstpersönlich“ durch Walsrode, die „Spielraumführung“ durch die Innenstadt von Soltau, eine Tour durch das „schaurig-schöne“ Ostenholz und im Herbst schließlich die Mondscheinwanderung durch Eickeloh.

Die neuen Veranstaltungen zeigen alte Orte mit anderen lebendigen Schwerpunkten: „Unter Dach und Fach“ in Ahlden bei einem Rundgang vom Schloss zum Scheunenviertel, durch Bad Fallingbostal auf den Spuren von Sebastian Kneipp sowie eine waldkundliche Spurensuche zu „Gehölz und Getier am Grundlosen See“ für jedermann.

Neben den Landsommer-Rundgängen bietet der Verein auch wieder diverse Radtouren durch den Heidekreis an, die für Gruppen in Absprache frei buchbar sind; nähere Informationen gibt es auf der Website www.gaestefuehrung-heide.de.

Bei dieser Planung sind auch Unwägbarkeiten angesichts der gegenwärtigen Situation berücksichtigt worden: „Natürlich verfolgen wir die Entwicklung der Corona-Pandemie aufmerksam. Sollten Terminabsagen erforderlich sein, werden wir darüber rechtzeitig auf unserer Website und über die lokale Presse informieren“, betont Sybille Whitehill vom „Verein der Gästeführer/Innen“.



Die Landsommer-Rundgänge führen an idyllische Plätze.
Foto: Verein der Gästeführer/Innen im Heidekreis in der Lüneburger Heide

Folgende Landsommer-Termine sind 2020 vorgesehen, die jeweils rund eineinhalb Stunden dauern und keine Anmeldung erfordern. Erwachsene zahlen eine Teilnahmegebühr, Kinder sind frei:

Sonntag, 7. Juni, 14 Uhr: „Hermann Löns führt ‚höchstpersönlich‘ durch seine Stadt Walsrode“. Treffpunkt: Walsrode, Böhmebrücke, Quintusstraße/Brückstraße. Ein Rundgang mit Helga Seebeck, Ruf (05161) 3901.

Sonntag, 14. Juni, 14 Uhr: „Der Löwe ohne Hinterteil: Spielraum-

führung Soltau“. Treffpunkt: Am grünen Sofa (Georges-Lemoine-Platz), Soltau. Ein Rundgang mit Annette Becker, Tel.: 0171-4802389.

Sonntag, 21. Juni, 14 Uhr: „Unter Dach und Fach: Vom Schloss Ahlden ins Scheunenviertel“. Treffpunkt: Parkplatz Gemeindehaus Ahlden, Große Straße 4, Ahlden. Ein Rundgang mit Antje Oldenburg, Tel.: (05164) 801113.

Sonntag, 28. Juni, 14 Uhr: „Gehölz und Getier: Waldkundliche Spurensuche am Grundlosen See“. Treffpunkt: Infotafel Parkplatz

Grundloser See, zwischen Dreikronen und Ebbingingen. Ein Rundgang mit Michael Kosinowski, Ruf: (05164) 8576.

Sonntag, 12. Juli, 14 Uhr: „Schaurig-schönes Ostenholz“. Treffpunkt: Parkplatz Kneipencafé „Kleiner Onkel Nickel“, Hauptstraße 14, Ostenholz. Ein Rundgang mit Britta Häntzsch, Tel.: (05161) 7871413 oder 0176-50593189.

Sonntag, 30. August, 14 Uhr: „Auf Kneippischen Spuren in Bad Fallingbostal“. Treffpunkt: Sebastian-Kneipp-Platz 1, Tourist-Info Bad Fallingbostal. Ein Rundgang mit Helmut Meyer, Tel.: 0179-4518523.

Sonntag, 27. September, 14 Uhr: „Hermann Löns führt ‚höchstpersönlich‘ durch seine Stadt Walsrode“. Treffpunkt: Walsrode, Böhmebrücke, Quintusstraße/Brückstraße. Ein Rundgang mit Helga Seebeck, Tel.: (05161) 3901.

Sonntag, 11. Oktober, 14 Uhr: „Der Löwe ohne Hinterteil: Spielraumführung Soltau“. Treffpunkt: Am grünen Sofa (Georges-Lemoine-Platz), Soltau. Ein Rundgang mit Annette Becker, Tel.: 0171-4802389.

Sonntag, 25. Oktober, 14 Uhr: „Gehölz und Getier: Waldkundliche Spurensuche am Grundlosen See“. Treffpunkt: Infotafel Parkplatz Grundloser See, zwischen Dreikronen und Ebbingingen. Ein Rundgang mit Michael Kosinowski, Tel.: (05164) 8576.

Sonntag, 1. November 2020; 17.30 Uhr: „Mondscheinwanderung durch Eickeloh“. Treffpunkt: Kreuzkirche Eickeloh, Walsroder Straße, Eickeloh. Ein Rundgang mit Sabine Sattler-Kosinowski und Henrike Helms, Tel.: (05164) 605.

Heidemarkt

BISPINGEN. Aufgrund der aktuellen Entwicklung des Coronavirus und den damit verbundenen Maßnahmen zum Schutz vor Neuinfektionen hat sich die Gemeinde Bispingen „schweren Herzens“, wie ein Sprecher mitteilte, „dazu entschlossen, den diesjährigen Heidemarkt am 21. Juni abzusagen“.

Sprechstunde

SCHNEVERDINGEN. Am Mittwoch, den 27. Mai, bietet Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens wieder eine Sprechstunde von 17 bis 18 Uhr im Schneverdinger Rathaus an. Um vorherige Terminvereinbarung bei Anja Schwarz unter Telefon (05193) 93100 wird gebeten.

Museumswettbewerb

Stiftung „Lebendige Stadt“ vergibt Preis

HEIDEKREIS. Die Stiftung „Lebendige Stadt“ vergibt in diesem Jahr ihren Stiftungspreis an das beste Heimatmuseum. Der hiesige Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil ruft daher auch Museen, Städte und Kommunen aus der Region dazu auf, sich bis zum 30. Juni zu bewerben.

„In unserer Region gibt es zahlreiche Museen, die auf ansprechende Art die Geschichte unserer Heimat erzählen und die Kultur unserer Ortschaften sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohner darstellen. Sie sind sowohl Orte der Kommunikation und Begegnung als auch Bildungsorte. Unsere Museen prägen unsere Kulturlandschaft und sind sowohl für die Menschen, die hier leben, als auch für die vielen Gäste, die unsere Region anzieht, einen Besuch wert.“ so Klingbeil.

Laut Ausschreibung sind die Heimatmuseen preiswürdig, „die zukunftsorientiert handeln, indem sie

die gesellschaftlichen Veränderungen aufgreifen und ihre Konzepte daran anpassen.“ Dazu würde etwa der Einsatz moderner Technologien genauso wie inklusive Bildungsangebote zählen, die neue Besuchergruppen ansprechen.

Mit dem Stiftungspreis 2020 sollen „Best-Practice-Beispiele“ gefördert werden, die für andere Kommunen Vorbild sein können. Einfallreiche, dauerhafte und zugleich wirtschaftliche Lösungen spielen bei der Bewertung daher eine besondere Rolle. Insgesamt ist in diesem Museumswettbewerb eine Preissumme von 15.000 Euro ausgesetzt.

Nähere Informationen über den Bewerbungsprozess und die einzureichenden Unterlagen sowie das Bewerbungsformular sind auf der Internetseite www.lebendige-stadt.de/stiftungspreis zu finden. Die Bewerbungsfrist läuft bis zum 30. Juni 2020.

16 junge Leute am Start

HKK: Erster Kurs der generalistischen Pflegeausbildung



Abstand ist angesagt - auch in der Ausbildung, die diese Pflegeschülerinnen und -schüler jetzt begonnen haben.
Foto: Heidekreis-Klinikum/ Marielle Wegener

HEIDEKREIS. 16 junge, motivierte Pflegeschülerinnen und -schüler sind am 27. April in ihren neuen Berufsschulalltag im Bildungszentrum für Pflege am Heidekreis-Klinikum (HKK) gestartet. Das Besondere dabei: Es ist der erste Kurs der „generalistischen Pflegeausbildung“.

Ausbildungsbeginn für den Frühjahrskurs war zwar der 1. April, wegen des Coronavirus verbrachten die angehenden Pflegefachfrauen und -männer allerdings die vergangenen Wochen mit „Homeschooling“ zu Hause. Vom Bildungszentrum bekamen sie Bücher und Schulunterlagen zugeschickt, so dass sie Aufgaben über die Lernplattform der Schule erledigen konnten. „Das Coronavirus hat auch bei uns einiges durcheinandergewürfelt“, erzählt Schulleiterin Ulrike Kempe. „Wir sind froh, dass wir unsere Auszubildenden endlich persönlich unterrichten dürfen.“

Für die Lehrkräfte und die Auszubildenden gilt besondere Vorsicht, wozu selbst-

verständlich gehört, sich regelmäßig die Hände zu desinfizieren und Abstand voneinander zu halten. Dazu Kursleiterin Astrid Firmenich: „Wir haben glücklicherweise in unserem Bildungszentrum große Klassenräume. Der Klassenraum dieses Kurses ist zum Beispiel 160 Quadratmeter groß. Die Auszubildenden sitzen an Einzeltischen, wir halten alle ausreichend Abstand voneinander.“

Gruppenarbeit steht dementsprechend momentan nicht auf dem Plan. Die theoretischen Inhalte der Ausbildung wie die Grundlagen der Pflege, Anatomie und der relevanten Berufsgesetze werden vorerst in Einzelarbeit und Frontalunterricht vermittelt.

Aber auch sonst ist vieles anders und neu in Kurs 04/20 - es ist der erste Kurs der generalistischen Pflegeausbildung: Sie ist neu gestaltet und verbindet die bisherigen Ausbildungen der Gesundheits- und Krankenpflege, der Gesundheits-

und Kinderkrankenpflege und der Altenpflege miteinander. Die Berufsbezeichnung der neuen Auszubildenden lautet nun „Pflegefachfrau“ beziehungsweise „Pflegefachmann“. Kempe sieht hier wesentliche Vorteile: „So haben die Männer und Frauen nach ihrer Ausbildung mehr Einsatz- und Entwicklungsmöglichkeiten: Akutpflege, Kinderkrankenpflege, ambulante oder stationäre Langzeitpflege, aber auch allgemein-, geronto-, kinder- oder jugendpsychiatrische Versorgung - nach dieser Ausbildung ist all dies möglich.“ Zudem ist dieser generalistische Berufsabschluss EU-weit gültig.

Weitere Informationen zur Pflegeausbildung erhalten Interessierte auf www.bzp-heidekreis.de. Der nächste Kurs startet am 1. September. Bei Fragen steht Schulleiterin Ulrike Kempe zur Verfügung, Telefon (05161) 6021245 oder via E-Mail: ulrike.kempe@heidekreis-klinikum.de.

Entspanntes Einkaufen, jenseits der Massen.

SOFA TIMELESS
2-Sitzer mit 2 Armlehnen (Typ. AL1). Maße: ca. B 184 x T 97 cm. Ausführung: Leder D. Fuß: Metall schwarz matt. Sitzkissen fest, Rückenkissen lose.

ab 1.599 €

5 JAHRE GARANTIE

SCHÖNER WOHNEN
KOLLEKTION

GENESS QUALITÄTSPASS

Stressless® Mayfair zu Vorteilspreisen!

Jetzt sparen! 30%

Auf Stressless® Mayfair Modelle

z.B. Stressless® Mayfair (M) mit Classic Untergestell inkl. Hocker in Leder „Batick“
nur 1.395,- EUR statt 1.995,- EUR

Sie erhalten jetzt den Stressless® Mayfair Sessel vom 02.05. bis zum 31.07.2020 in allen Farben, Bezugs- und Gestellvarianten zu attraktiven Vorteilspreisen. *UVP des Herstellers. †Ehemalige UVP des Herstellers. www.stressless.com

Sicher einkaufen

Ihre Gesundheit geht uns über alles!

Wir halten alle gesetzlichen Hygiene-Bestimmungen bei uns ein.

Gerne auch mit Termin

Termin-Hotline (0 51 93) 98 96-0

MÖBELHAUS

Brümmerhoff

Hier wohnen die Ideen www.moebel-bruemmerhoff.de

Möbelhaus Brümmerhoff GmbH

JETZT auch auf FACEBOOK
facebook.com/moebel.bruemmerhoff

Verdenener Straße 33 - 39 • 29640 Schneverdingen • Telefon: 05193 98 96-0

Öffnungszeiten: Montag - Mittwoch: 9 - 18.30 Uhr, Donnerstag - Freitag: 9 - 19 Uhr, Samstag: 9 - 16 Uhr

jahreshauptversammlungen

Dietrich verteidigt Titel



Anlässlich der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Betriebskatclubs HvF-Tiefbau aus Schneverdingen - noch vor den Auswirkungen der Corona-Pandemie - ehrte der Vorsitzende Armin Haufe die Erstplatzierten aus dem Spieljahr 2019. Clubmeister wurde Gerhard Dietrich (li.) mit einem Serienschritt von 800 Punkten bei 25 gewerteten 36er Serien. Ihm gelang somit die Titelverteidigung. Zweiter wurde Lothar Osmers (Mitte) mit einem Schnitt von 775,02 Punkten. Er wurde zudem für seine 25jährige Mitgliedschaft im DSKV geehrt. Den dritten Platz sicherte sich Jürgen Schulz (re.) mit einem Schnitt von 775 Punkten. Auf den weiteren Plätzen folgten Armin Haufe (761), Joachim Jurgeit (737) und Hans-Joachim Majewski (726). Der Vorstand mit dem Vorsitzenden Armin Haufe, dem zweiten Vorsitzenden Joachim Jurgeit, Kassenwartin Marita Haufe und Schriftwart Jürgen Schulz wurde im Amt bestätigt. Frank Böddener übergab die Funktion des Spielwartes an Volker Brandt. Bei dem kürzlich ausgetragenen Helmut-von-Fintel-Gedenkturnier gewann Freddy Kück, Kreuzkuhle, vor Hans-Wilhelm Lütjen, Harburger Skatfreunde, und Klaus Heithoff, Hibiduriker. Von den BSC-HvF-Spielern kamen Gerhard Dietrich (14.), Armin Haufe (19.), Lothar Osmers (20.), Siegfried Pache (24.) und Lena Dietrich (28.) in die Preise. Die Mannschaftswertung gewannen die Harburger Skatfreunde (8.737 Punkte) vor der Hamburger Mannschaft Hummel Hummel (8.662) und den Alchimisten aus Munster (8.369). Bei dem Turnier der Meister belegte die Mannschaft des BSC-HvF-Tiefbau mit Gerhard Dietrich, Armin Haufe, Hans-Joachim Majewski und Lothar Osmers den zweiten Platz hinter der Mannschaft des TUS Davenstedt. In der Einzelwertung belegte Gerhard Dietrich den fünften Platz, Armin Haufe wurde elfter, Hans-Joachim Majewski 18. und Lothar Osmers kam auf den 42. Platz.

Foto: Jürgen Schulz

Neues Gerätehaus benötigt



„Über kurz oder lang wird es in Munster ein neues Feuerwehr-Gerätehaus geben“, sicherte Bürgermeisterin Christina Fleckenstein den Aktiven der Freiwilligen Feuerwehr Munster während der Jahreshauptversammlung zu, die noch vor den Einschränkungen durch die Coronakrise über die Bühne ging. Das Gebäude entspreche nicht mehr den Anforderungen. Auch die Erarbeitung eines Feuerwehr-Bedarfsplans durch eine externe Firma unter Einbindung von Politik, Verwaltung und Feuerwehr sei eine richtige Entscheidung gewesen. Die Freiwillige Feuerwehr Munster zählt derzeit 522 Mitglieder. Davon 89 in der Einsatzabteilung, 30 in der Jugendfeuerwehr, 34 in der Kinderfeuerwehr „Munsteraner Feuerdrachen“, 14 im Spielmannszug, 23 in der Altersabteilung und 332 fördernde Mitglieder. Im vergangenen Jahr rückten die Aktiven zu 144 Einsätzen aus, davon 63 Brandeinsätze (fünf Großbrände) und 81 technische Hilfeleistungen. „Allein an einem Tag im Juni wurden 40 Einsatzstellen bei einem Unwettereinsatz abgearbeitet“ so Ortsbrandmeister Michael Kammstieß. Florian Lohrengel und Stefan Krüger wurden für 25jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr durch das Land Niedersachsen geehrt, Hans André Battel und Jörg Behrens für 40jährige Mitgliedschaft. Ortsbrandmeister Michael Kammstieß und Stadtbrandmeister Andreas Höltmann konnten zudem einige Ernennungen und Beförderungen vornehmen. Als Herausforderungen für das laufende Jahr nannte Ortsbrandmeister Kammstieß den Dethlinger Teich, die Umsetzung des Hygienekonzepts und die Umsetzung der Fahrzeugbeschaffung gemäß Feuerwehr-Bedarfsplan. Ein Leistungsverzeichnis für das neue TLF 16/45-3 müsse erstellt werden. Es soll 2023 „im Stall stehen“, die Lieferzeit beträgt derzeit 24 Monate.

Foto: Stephan Meier

Konzert auf „Cap San Diego“ Neue musikalische Leiterin



Vor einiger Zeit begrüßte Peter Ladeur, erster Vorsitzender der „Snevern Shanty Singers“, 30 Aktive sowie vier Förderer zur Mitgliederversammlung in Schneverdingen. Er konnte von 20 Auftritten im vergangenen Jahr berichten, inklusive eines Konzerts anlässlich des zehnjährigen Bestehens des Vereins, bei dem der Chor in Hamburg auf dem Schiff „Cap San Diego“ ein Konzert gab. Zudem startete zum vierten Mal die „Weihnacht“ im Schafstall der Heideblütenstadt. Für 2020 waren zahlreiche Veranstaltungen geplant. Ob sich angesichts der Coronakrise davon noch etwas umsetzen lässt, wir sich zeigen müssen.. Auf dem Foto: (v. li.) Schriftführerin Marita Hoffmann, stellvertretende Vorsitzende Ute Förster, erster Vorsitzender und Chorleiter Peter Ladeur, Kassenwart Dr. Kurt Witteborg.

Foto: Snevern Shanty Singers



In der gut besuchten Mitgliederversammlung des Soltauer Shantychores gab der erste Vorsitzende Wilhelm Ruhkopf in seinem Jahresbericht zunächst einen Überblick über die vergangenen Aktivitäten und einen Ausblick auf das laufende Jahr: Aus Anlass des 20. Geburtstages des Chores wurden 2019 zwei Highlights präsentiert, das sechste Soltauer Shantyfestival und die maritime Revue „Willkommen in der Haifischbar“, „Beide Veranstaltungen waren ein voller Erfolg in den jeweils vollbesetzten Veranstaltungsräumen“, so der Vorsitzende. Der plötzliche Tod des bisherigen Chorleiters Hans-Werner Linnich sei ein herber Rückschlag für den Chor, so Ruhkopf. „In beispielloser Weise stellte sich Walter Sobczak für viele Monate dieser Aufgabe.“ Als neue musikalische Leiterin konnte der Chor die bekannte Event-Pianistin und Chorleiterin Ute Bachert gewinnen. Zudem wurden bei der Versammlung als zweiter Vorsitzender Hans-Heinrich Dennecke und als neuer Kassenprüfer Klaus Werren gewählt. Der Vorstand besteht nun aus dem ersten Vorsitzenden Wilhelm Ruhkopf, dem zweiten Vorsitzenden Hans-Heinrich Dennecke, dem Schriftführer Hans Löffler, dem Kassenprüfer Siegfried Schlegel sowie den Beisitzern Dieter Heuer und Dieter Wyludda.

Foto: Soltauer Shantychor

Neue Imker vorgestellt



Ebenfalls noch vor den Auswirkungen der Corona-Pandemie traf sich der Imkerverein Schneverdingen zu seiner Jahreshauptversammlung. Der 1. Vorsitzende Heinrich Inselmann begrüßte 33 Imkerinnen und Imker und berichtete über das vergangene Jahr. Mehrere neue Mitglieder wurden vorgestellt. Sie haben zum Teil bereits an Honiglehgängen erfolgreich teilgenommen. Nach den Berichten des Vorstandes stand für dieses Jahr nur die Wahl eines neuen Kassenprüfers an. Als neuer Kassenprüfer wurde Wilfried Grapentin einstimmig gewählt.

Foto: Imkerverein Schneverdingen

Vorstand im Amt bestätigt



Noch vor den Einschränkungen durch die Verbreitung des Coronavirus in Deutschland trafen sich die Mitglieder des ADFC Heidekreis zur jährlichen Versammlung. Der Vorsitzende Joachim Dierks begrüßte alle Mitglieder und berichtete von den einzelnen Veranstaltungen im Jahr 2019. Des Weiteren standen Neuwahlen auf der Tagesordnung; der alte Vorstand wurde bestätigt. Somit sind weiterhin im Amt: Joachim Dierks (1. Vorsitzender), Bernhard Matthies (2. Vorsitzender) und Ingrid Böhling (Kassenwartin). Die Radtouren des Vereins ruhen derzeit. Weitere Infos gibt es im Internet unter www.adfc-heidekreis.de.

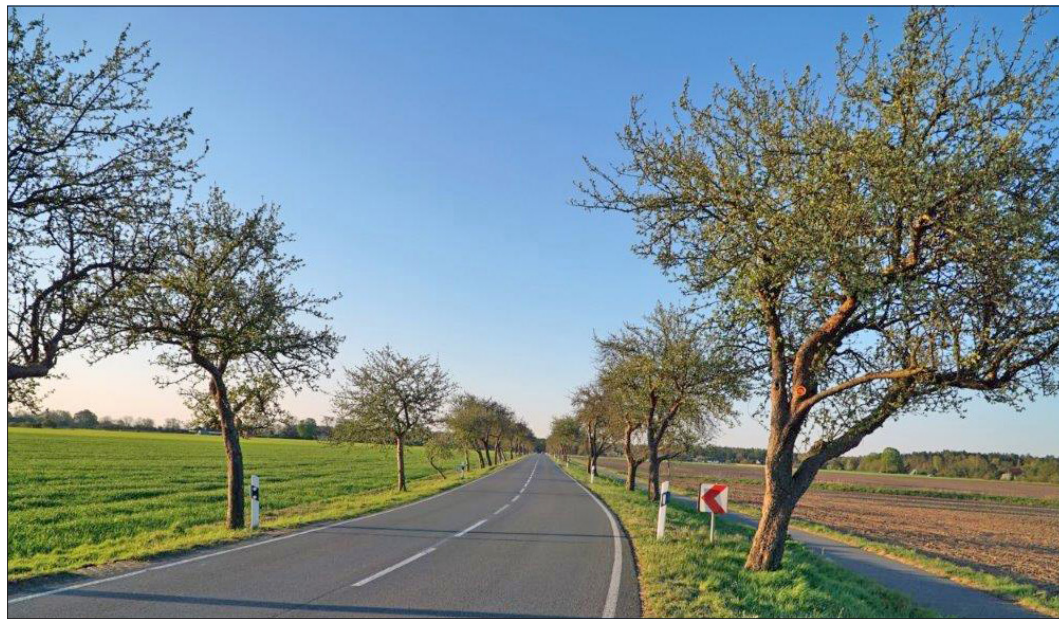
Foto: Matthies

„Allee des Monats April“

Heidekreis: Blühende Apfelbaumreihen an der L 191 ausgezeichnet

HEIDEKREIS. Zur „Allee des Monats April“ hat der Niedersächsische Heimatbund (NHB) die Apfelbaumallee an der L 191 zwischen Ahlden und Büchten im Heidekreis gekürt.

Die Allee erstreckt sich heute auf einer Länge von gut 1.200 Metern und besteht aus etwa 135 Apfelbäumen unterschiedlichen Alters. Leider weist sie an beiden Seiten der Straße diverse Lücken auf. Ursprünglich wird sie sich jedoch auf der gesamten Länge der Straße zwischen den beiden Nachbarorten Ahlden und Büchten erstreckt haben, denn mit dem Ausbau des Straßennetzes seit dem 18. Jahrhundert wurden verstärkt Obstbaumalleen gepflanzt, um die Transportmöglichkeiten zu nutzen, damit sich die Bevölkerung mit frischem Obst, mit Most und Dörrfrüchten versorgen konnte.



„Allee des Monats“ an der L 191 zwischen Ahlden und Büchten.

Foto: Karl-Heinz Brandt

Als landschaftsprägendes Element ist die historische Apfelbaumallee aus alten, widerstandsfähigen Hochstammsorten wie dem Celler Dickstiel - auch Krügers Dickstiel genannt -, dem Rheinischen Bohnapfel, Pfannkuchenapfel, Ingrid-Marie und Ontario zu allen Jahreszeiten ein echter Hingucker. Zur Blütezeit ist sie für Wild- und Honigbienen, Hummeln und andere Pollen und Nektar sammelnde Insekten von hoher Bedeutung, sie dient Vögeln und Kleinsäugetieren als Lebensraum und Nahrungslieferant und spielt darüber hinaus eine wichtige Rolle für die Vernetzung von Biotopen, heißt es in einer Mitteilung. Da Obstbaumalleen in der Region selten geworden sind, ist die

grüne Lebensader ein kulturhistorischer und ökologischer Schatz, den es zu bewahren gilt. „Auch die Einheimischen möchten ‚ihre‘ Allee nicht missen“, meint Dr. Antje Oldenburg vom Naturschutzbund Heidekreis und betont, dass zu ihrem Erhalt dringend Nachpflanzungen, Pflege- und Erhaltungsmaßnahmen notwendig seien.

Wer Näheres über ihre Entstehungsgeschichte weiß oder alte Aufnahmen in Familienalben findet, wird gebeten, telefonisch unter (05164) 801113 oder per E-Mail (antjeoldenburg@arcor.de) Kontakt aufzunehmen.

Der NHB setzt sich seit 2015 verstärkt für den Schutz und Erhalt von Alleen in Niedersachsen ein. Seit Februar 2019 führt der NHB das von der Niedersächsischen Bingo-Umweltstiftung geförderte Projekt „Alleenpaten für Niedersachsen“ unter der Schirmherrschaft des niedersächsischen Ministers für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung, Dr. Bernd Althusmann durch. Ziel ist es, ein ehrenamtliches Netzwerk aus Alleepaten aufzubauen.

Vorläufer war das Projekt „Die 500 schönsten und wertvollsten Allees Niedersachsens“, in dessen Verlauf bis Mitte 2018 mit Hilfe der Bevölke-

rung erstmals eine repräsentative Übersicht über die wichtigsten und schönsten Allees Niedersachsens aufgestellt werden konnte. Allees können weiterhin im Internet unter <https://alleen-niedersachsen.de/> start gemeldet werden. Eine Übersicht über die Projektergebnisse findet sich unter www.heimatniedersachsen.de > Projekte.

Schätzenswerte Allees sind aktuell in der Wanderausstellung „Land der Allees - die schönsten und wertvollsten Allees in Niedersachsen“ des NHB bis zum 25. Oktober 2020 im Museumsdorf Cloppenburg zu sehen.

Gedenken an Kriegsgefangene

Das Ende des Zweiten Weltkriegs jährt sich zum 75. Mal. Der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) und die Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes (VVN/BdA) trafen sich - unter Wahrung der Kontaktregeln - zur Gedenkfeier, nach dem staatlichen Gedenken im ehemaligen KZ Bergen-Belsen, auf dem benachbarten Friedhof für sowjetische Kriegsgefangene Belsen-Hörsten (Foto). Im kleinen Rahmen, mit Abstand und Mundschutz; wurden unter anderem Gestecke niedergelegt und wenige Worte gesprochen. Mechthild Hartung (VVN/BdA) und Heinz-Dieter „Charly“ Braun (DGB) wiesen auf die etwa 67.000 sowjetische Soldaten hin, die in den Lagern des Truppenübungsplatz ihr Leben verloren. Davon starben in Oerbke 31.000, 20.000 in Belsen-Hörsten und mehr als 16.000 in Wietzenhagen. In diesen drei Lagern gab es keine Baracken. Die Gefangenen gruben sich Erdlöcher und waren Hunger, Seuchen und auch schutzlos dem Wetter ausgesetzt. „Bereits nach wenigen Monaten waren die meisten gestorben. Für den Nazi-Rassismus galten Russen und sogenannte ‚Ost-Völker‘ als Untermenschen“, so Braun. „In den Jahren des Kalten Krieges gerieten diese Nazi-Opfer nahezu in Vergessenheit.“ Jugendliche erinnerten inzwischen mit dem Tontafel-Projekt an die Namen der Ermordeten. Auf dem Soldatenfriedhof Essel erinnerte der DGB an den sinnlosen Kampf im April 1945 den Aller-Übergang bei Essel. Für die Geschichtswerkstatt erklärte Braun: „Es hat Jahrzehnte und viele Proteste gebraucht, ehe hier die Nazi-Heldenfeiern verboten wurden“. Ab 1983 wurden durch Demonstrationen und Proteste die nationalistischen Huldigungen immer wieder für Jahre unterbrochen. Schließlich sei es vor zehn Jahren endlich gelungen, für den Soldatenfriedhof Essel ein Verbot der Nazi-Feiern durchzusetzen.



Foto: J.Meinke

Mehr Geld für Bürgerbusse

SPD-Kreistagsfraktion: Unterstützung für Trägervereine verbessern

HEIDEKREIS. Mehr Geld für die Bürgerbusvereine im Heidekreis - das wünschen sich die Sozialdemo-

kraten: 5000 statt 3000 Euro sollen die Bürgerbusvereine im Heidekreis nach einem Vorschlag der SPD-Kreis-

tagsfraktion als jährliche Zuschüsse zu den Betriebskosten auf Antrag erhalten können. Dies sieht ein Antrag zur Änderung der entsprechenden Förderrichtlinie des Landkreises vor, der auf der Tagesordnung der abgesagten Kreistagsitzung am 20. März stand.

Durch den Betrieb von Bürgerbussen werde die Bereitstellung von Mobilität auch im Heidekreis gesichert, argumentieren die Sozialdemokraten. Dank dieser Organisationen stünden regelmäßige Fahrplanangebote zur Verfügung, und diese seien zudem zuverlässig: „Dieses ehrenamtliche Engagement möchten wir mit der Überarbeitung der Förderrichtlinie weiter stärken“, betont der verkehrspolitische Sprecher der SPD-Kreistagsfraktion, Metin Colpan.

Der SPD-Antrag sieht noch weitere Verbesserungen und Anpassungen vor, die im Austausch mit den Vertretern der Bürgerbusvereine und Verantwortlichen der Landkreisverwaltung entwickelt wurden. So sollen auch Ersatzbeschaffungen für Bürgerbusfahrzeuge bezuschusst wer-

den: „Wenn die Beschaffung eines Ersatzfahrzeuges durch die Landesnahverkehrsgesellschaft (LNVG) gefördert wird, beteiligt sich der Landkreis mit 20.000 Euro an den Kosten je Ersatzbeschaffung für Bürgerbusfahrzeuge“, heißt es in dem Antrag.

Eine Bezuschussung von Reparaturen werde auf Einzelantrag möglich sein: „Dies gilt bei außerordentlichen und umfangreichen Bürgerbus-Reparaturen, die einen wesentlichen Einfluss auf den Bürgerbusbetrieb und/oder die Existenz des Vereins haben (sogenannter „Härtefall“)“. Außerdem solle den Bürgerbusvereinen erlaubt werden, Rücklagen etwa für Reparaturen bis zu einer Höhe von 10.000 Euro (bisher 3.000 Euro) zu bilden, ohne dass dadurch die Zuschüsse gekürzt würden.

Dazu Sebastian Zinke, SPD-Kreistagsfraktionschef und Landtagsgeordneter: „Die Bürgerbusvereine verschaffen vielen Menschen im ländlichen Raum mehr Mobilität und mehr Freiheiten. Dieses ehrenamtliche Engagement verdient unsere weitere Unterstützung.“



Metin Colpan, verkehrspolitische Sprecher der SPD-Kreistagsfraktion.

Foto: Metin Colpan

Unsere Öffnungszeiten im Mai

<p>Mo.–Fr. 8.30–18.00 Uhr Sa. 8.30–15.00 Uhr Muttertag 8.30–12.00 Uhr</p>	<p>Mo.–Fr. 9.00–18.00 Uhr Sa. 9.00–13.00 Uhr So. 14.00–17.00 Uhr</p>
--	---

IHR BLUMENPARADIES **RADTKE**

Lüneburger Straße 96 · 29614 Soltau
 Telefon 05191 2102
www.blumenparadies-radtk.de

Ihr Gärtnerei Radtke Team
 Hötzingen 25
 29614 Soltau
 Tel. 05190 274

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

kraftfahrzeugmarkt

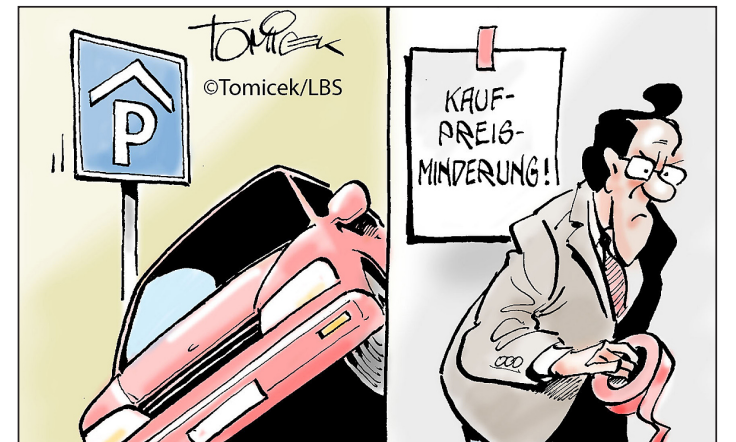
Hallo Nachbar

KFZ-MEISTERBETRIEB
János Bauer
 Steinbecker Straße 66a
 29646 Bispingen
 Telefon 05194 1514
 info@kfzbauer.de

Wir sind auch weiterhin in vollem Umfang für Sie da!

- KONTAKTLOSE FAHRZEUGÜBERGABE -

Stellplatz zu eng



Es war keine leichte Aufgabe, in der Tiefgarage eines neu errichteten Hauses einzuparken. Der Stellplatz war an der engsten Stelle lediglich 2,5 Meter breit und konnte erst nach mehreren umständlichen Fahrmanövern benutzt werden. Die Käufer einer Wohnung (und damit des Tiefgaragenplatzes) beanstandeten das. Der Stellplatz habe rund 20.000 Euro gekostet und entspreche nicht dem, was man als Kunde erwarten dürfe. Das Gericht, das schließlich über den Fall entscheiden musste, berücksichtigt die Gesamtumstände und sprach den Käufern eine Minderung des Kaufpreises in Höhe von zwei Dritteln zu. Dabei kamen unter anderem auch Preis und Lage des Objekts - beides durchaus anspruchsvoll - zum Tragen. Ein durchschnittlicher PKW-Halter eines solchen Objekts müsse erwarten dürfen, dass er mit einem gehobenen Mittelklassefahrzeug gut einparken kann (Oberlandesgericht Braunschweig, Az.: 8 U 62/18). Grafik: LBS/Tomicck

immobilien

Wir suchen für vorgemerkte Kunden **Ein- und Zweifamilien-Häuser** in Soltau.
 ☎ 05161 910651 www.kalber-immo.de

Immobilienbewertung kostenlos!
 Wir ermitteln zuverlässig und unverbindlich den Marktwert Ihrer Immobilie. Jetzt Termin vereinbaren!

Cohrs ImmobilienService
 Vogteistraße 30
 29683 Bad Fallingbommel
 Tel. 05162/1444

heide-kurier.de

anzeigenservice

Liegt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung einer Immobilienanzeige bereits ein Energieausweis vor, müssen gemäß Energiesparverordnung (EnEV 2014) Angaben aus dem Energieausweis auch in Ihrer Anzeige stehen. Das nachfolgende Verzeichnis zeigt Abkürzungen, wie sie üblicherweise verwendet werden. Der AM-Verlag übernimmt keine Haftung oder Gewährleistung.

Art des Energieausweises:	
Verbrauchsausweis	V
Bedarfsausweis	B
Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a)	kWh
Energieträger:	
Koks, Braunkohle, Steinkohle	Ko
Heizöl	Öl
Erdgas, Flüssiggas	Gas
Fernwärme aus Heizwerk oder KWK	FW
Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnitzel	HZ
Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix	E
Baujahr des Wohngebäudes	Bj
Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen	A+ bis H (z. B. Kl. B)

Schützenfest fällt aus

Auch Schützen-Corps Neuenkirchen ändert Planungen

NEUENKIRCHEN. Das Schützenfest in Neuenkirchen, das Ende Juni auf dem Plan stehen sollte, wird abgesagt. Das hat Hans-Dieter Platkowski, Vorsitzender des Schützen-Corps, am vergangenen Donnerstag mitgeteilt. Bei der bereits erfolgten Absage der Generalversammlung sei der Vorstand „voller Hoffnung gewesen“, das Schützenfest 2020 feiern zu können. Das habe sich nun geändert.

„Die Bekämpfung des Covid-19-Virus hat sich zu einer großen Herausforderung für uns Alle ent-

wickelt und betrifft so gut wie jede Gesellschaftsgruppe. Das sind für jeden große Herausforderungen, die wir aktuell noch nicht bemessen können“, so Platkowski. Die Entscheidung, das Schützenfest 2020 ausfallen zu lassen, sei in enger Abstimmung mit allen Beteiligten gefallen. „Wir sind der Überzeugung, auch wenn wir eine behördliche Genehmigung bekommen hätten, was derzeit nicht der Fall ist, wäre ein unbeschwertes Feiern nicht möglich gewesen.“ Zu einem gelungenen Schützenfest gehörten „Emotionen, Nähe, freundschaftliche Umarmun-

gen und ausgelassene Freude.“ Alle Verantwortlichen und Beteiligten wollten verhindern, „dass Mitglieder und ihre Familien und Gäste mit Vorhalten oder Ängsten an der Veranstaltung teilnehmen oder dieser fernbleiben. Ein Schützenfest auf diese Art und Weise ist zur Zeit keine Option. Wir wollen damit unseren Teil zur Eindämmung des Virus leisten.“ Derzeit gehen die Schützen davon aus, dass die Absage auch den „Country Frühschoppen“ betrifft, da die Einschränkungen und Verbote derzeit bis zum 31. August gelten.

Angebote für Jugendliche

Kontakt per Messengerdienst und Videochat

HEIDEKREIS. Die Schutzmaßnahmen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie haben viele Auswirkungen. So stand die Fachgruppe Jugendpflege des Landkreises Heidekreis, samt Schulersatzprojekt „Jugend Stärken“ in Soltau und Jugendwerkstatt „Tu Wat“ in Bad Fallingbostel, vor der Frage: „Wie umgehen mit der Kontaktsperre in Aufgabebereichen, die vom persönlichen Kontakt leben?“

Die Jugendlichen besuchen diese Schul- und Ausbildungsangebote im Regelfall täglich. „Neben dem Arbeits- und Lernangebot ist vor allem die Beziehungsarbeit entscheidend für die erfolgreiche Arbeit“, so eine Landkreissprecherin. In der Coronazeit wird der Kontakt nun gehalten unter anderem per Messengerdienst und Videochat.

Der Seminar- und Freizeitbetrieb auf dem Jugendhof Idingen muss ruhen. Die Jugendlichen in den Projekten werden aber in dieser Situation weiter begleitet. „Das ist für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Fachgruppe Jugendpflege selbstverständlich“, unterstreicht die Landkreissprecherin. „Mit großer Geschwindigkeit und Motivation haben sie sich auf die neuen Gegebenheiten, die sich aus der Kontaktsperre

ergeben, eingestellt und kreative Möglichkeiten gefunden.“ Über den Messengerdienst „Signal“ besteht ein täglicher und datenschutzkonformer Kontakt zu den Jugendlichen aus dem Projekt „Jugend Stärken“. Dieser sei bereits vorher genutzt worden, um schnell Informationen auszutauschen.

Ebenso wichtig sei der wöchentliche Kontakt per Telefon, den die Jugendwerkstatt zu ihren Teilnehmerinnen und Teilnehmern weiterhin hält: „Inzwischen wird in Soltau mit jedem Jugendlichen zudem ein halbstündiger Termin per Videochat durchgeführt. Die Ausgestaltung des Termins richtet sich nach dem jeweiligen Bedarf der Teilnehmerin oder des Teilnehmers.“ So kann Sozialpädagoge Vincent Stade sogar Unterricht durchführen: „Den Jugendlichen konnte ich Prozentrechnung zusammen mit dem Arbeitsblatt erklären und ihre Fragen beantworten. Aber auch über das Fachliche hinaus haben einzelne Personen die Gelegenheit genutzt, eine persönliche Beziehung aufrechtzuerhalten“, führt Stade aus. Die für die Einzelfallbetreuung zuständigen Sozialpädagoginnen Katja Wittfoth und Wilma Kolbeck-Hormann bevorzugen die

Kontaktpflege weiterhin über Telefonate oder E-Mails.

Für beide Projekte fiel am 27. April der Startschuss, um die Arbeit vor Ort zumindest teilweise wieder aufnehmen zu können. Im Rahmen des Projektes „Tu Wat“ besteht die Möglichkeit, den Hauptschulabschluss zu erlangen. Der Vorbereitungsunterricht für die Abschlussprüfungen findet nun im großen Seminarraum des Jugendhofes statt. In Soltau werden die Jugendlichen im Rahmen des Projektes „Jugend Stärken“ einzeln oder in Zweiergruppen betreut. Mit diesem Vorgehen können die Hygiene- und Abstandsvorgaben optimal umgesetzt werden.

Parallel wird in der gesamten Fachgruppe Jugendpflege an einem weiteren Ausbau der digitalen Angebote gearbeitet. Absprachen und Planungen zu Freizeiten und Seminaren werden per Videokonferenz oder Telefon mit den Teamerinnen und Teamern beziehungsweise Referentinnen und Referenten fortgeführt. „Auch das neue Seminarprogramm für den Jugendhof konnte so abgestimmt werden und es ist inzwischen druckfertig“, so die Landkreissprecherin. „Eines ist sicher: Die Jugendlichen werden nicht allein gelassen, die Zusammenarbeit geht weiter!“

1,2 Millionen Euro wegen Dürre

HEIDEKREIS. Zur Abmilderung der Dürrefolgen aus den Jahren 2018 und 2019 haben Betriebe im Landkreis Heidekreis insgesamt mehr als 1,2 Millionen Euro Fördergelder erhalten. Das berichten der Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil und der Landtagsabgeordnete Sebastian Zinke.

Klingbeil hatte sich an das Niedersächsische Landwirtschaftsministerium gewandt, um die Summe der ausgezahlten Mittel für seinen Heimatregion in Erfahrung zu bringen.

Laut Ministerium sind von den an landwirtschaftliche Betriebe in Niedersachsen ausgezahlten Hilfen in Höhe von insgesamt mehr als 54,2 Millionen Euro genau 1.241.941 Euro in den Heidekreis geflossen.

Bund und Länder hatten in Folge des extrem trockenen Sommers 2018 zusätzliche Mittel für die Landwirtschaft bereitgestellt, um die Folgen der Dürre abzumildern. „Für eine landwirtschaftlich geprägte Region wie die unsere waren die Hilfen enorm wichtig. Wir haben damit vor-

allem kleinere und mittlere Betriebe unterstützt, die besonders von der Dürre betroffen waren“, so Klingbeil.

Um Landwirte bei Ernteausfällen aufgrund von extrem heißen Sommern und wenig Niederschlägen zu helfen, hat der Bundestag Anfang des Jahres eine Senkung der Versicherungssteuer für das Risiko „Dürre“ beschlossen. Rückwirkend zum 1. Januar 2020 können sich Landwirte gegen dürrebedingte Ertragsausfälle jetzt zu vergünstigten Konditionen absichern.

„Mehr Geld für Kliniken“

Straßenaktion von Gewerkschaftern im Soltauer Hagen



Straßenaktion der Gewerkschafter unter dem Motto „Mehr Geld für Kliniken“ im Soltauer Hagen. Foto: KH Röder

SOLTAU. „Durch die Corona-Pandemie ist vielen Menschen klar geworden, dass es um Kliniken und um das Gesundheitswesen insgesamt nicht gut aussieht“, erklärt Steffi de Vries, die seit 35 als Krankenpflegerin arbeitet. „Grund dafür ist vor allem die chronische Unterfinanzierung“, so die Gewerkschafterin. 20 Mitglieder des Verdi-Ortsvereins Heidekreis und DGB-Kreisvorstands nahmen das zum Anlass für eine Straßenaktion unter dem Motto „Mehr Geld für Kliniken“.

Karl-Heinz Röder vom Verdi-Fachbereich Gesundheit betonte, „wir unterstützen den offenen Brief von mehr als 60 Klinik-Betriebsräten, auch des Heidekreis-Klinikums, an die Landesregierung.“ In dem offenen Brief aus zahlreichen Kliniken in Niedersachsen und Bremen sprechen die Betriebsräte ausdrücklich für alle Berufsgruppen von der Pflege

und Medizin, über therapeutische und technische Berufe bis zu Reinigungs- und Laborkräften. Sie schreiben: „Wir werden auch in den nächsten Monaten das uns Mögliche für die Versorgung der Bevölkerung tun. Dafür benötigen wir jedoch die entsprechende Ausstattung und Unterstützung. Wir sind uns unserer Verantwortung bewusst. Wir sind keine Held/innen, sondern professionell Tätige in einem gesellschaftlich sensiblen Bereich.“ Kritisiert wird, dass „die Arbeit in den Kliniken durch eine jahrzehntelange Verfehlung und auf Effizienz und Wettbewerb getrimmte Gesundheitspolitik erschwert wird.“

Hermann Reinecke und Heinz-Dieter „Charly“ Braun vom Verdi-Vorstand Heidekreis berichteten, dass die Beschäftigten im Gesundheitswesen „nicht nur Forderungen zur Schutzkleidung stellen, sondern auch angesichts ihrer Risiken ange-

messene tarifliche Vergütungen“ fordern. Das Entscheidende gegen Klinikstreik und sogenannte „blutige Entlassungen“ seien die Forderungen die Betriebsräte: „Das Finanzierungssystem der Fallpauschalen (DRGs) muss durch eine kostendeckende Finanzierung der Klinkleistungen ersetzt werden und ein bedarfsgerechter Personalschlüssel muss dringend gesetzlich geregelt werden.“

Die Verdi- und DGB-Mitglieder im Heidekreis seien sich mit den Beschäftigten im Gesundheitswesen einig, dass Privatisierungen und Ausgliederungen rückgängig gemacht werden müssten, so Braun. „Wir brauchen ein Gesundheitswesen in öffentlicher Hand - nicht für Konzerne oder Aktionäre, sondern von und für die Gesellschaft, denn Gesundheit ist keine Ware“, stellt der DGB-Kreisvorsitzende klar.

stellenmarkt

Landesaufnahmebehörde Niedersachsen

Für unseren Standort **Bad Fallingbostel-Oerbke** suchen wir:

Sachbearbeiter im Liegenschaftsmanagement (m/w/d)
(E 8 TV-L/A 8 N BesG)

Informieren Sie sich unter:
www.lab.niedersachsen.de

Die **Stadt Munster** sucht
zum **15.06.2020**

eine/n Mitarbeiter/in (m/w/d)
für den **städtischen Bauhof**

Ausführliche Informationen erhalten Sie im Internet unter
www.munster.de
und in der Fachgruppe Zentrales der Stadt Munster
bei Herrn Holz, Zimmer 2.01 sowie unter der
Telefonnummer 05192 130-1100 · E-Mail: jan.holz@munster.de

ROOT HAUSBAU
NEUBAU & SANIERUNG

Maurer/in und Bauhelfer/in
in Vollzeit, in Soltau, gesucht.
Root Hausbau
0151 115 420 41
mail@root-hausbau.de
www.root-hausbau.de

HM

WIR SUCHEN DICH!

Bewirb Dich jetzt bei uns als
HANDWERKER (m/w/d)
Maschinenführer und Bauteilfertigung

Heinrich Meyer-Werke Breloh GmbH & Co. KG
Breloher Straße 95-101 · 29633 Munster
Frau M.-K. Renner | Tel.: 05192/132-164
krenner@hm-werke.de | www.hm-carpport.de

Für unsere
Postfilialen / Service-Punkte
in Munster und Bispingen

suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt
einen Mitarbeiter (m/w/d)
mit kaufmännischen Verständnis

Ihr Aufgabenbereich umfasst Arbeiten in den postalischen Bereichen Brief-, Paket- und Finanzdienstleistung.

Teamfähigkeit, eine schnelle Einarbeitung in neue Aufgabenfelder, einen sicheren und freundlichen Umgang mit Kunden und ein hohes Maß an Flexibilität und Eigeninitiative setzen wir voraus.

Wir bieten einen interessanten, vielseitigen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 20 Stunden. Das Arbeitsverhältnis ist zunächst auf 2 Jahre befristet.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen **bis zum 17.05.2020** an:

martin.rettmer@ihr-stadtwerk.de oder
Stadtwerke Munster-Bispingen GmbH
Rehrhofer Weg 127-133, 29633 Munster
z.Hd. Martin Rettmer, ☎ 05192 / 9813-28

STADTWERKE
MUNSTER · BISPINGEN

home24 ist Europas größter Online-Shop für Möbel und Wohnaccessoires. Als dynamischer und schnell wachsender Marktführer ist es unser Ziel, unseren Kunden den besten Service und das beste Produktsortiment zu bieten.

home24 ist derzeit in 8 Ländern in Europa und Lateinamerika aktiv. Wir beschäftigen weltweit mehr als 1.000 Mitarbeiter und möchten unser Team mit engagierten Top Talenten und Experten erweitern, die bereit sind, gemeinsam mit uns zu wachsen.

Zur Verstärkung unseres Teams in unserem Logistikzentrum in Walsrode suchen wir:

- **Kraftfahrer (m/w/d)** zur Auslieferung/Tagestouren
- **Staplerfahrer (m/w/d)**
Erfahrung im Hochregallager, Staplerschein
- **Kommissionierer (m/w/d)**
Be- und Entladung von LKW, Bereitstellung von Warenlieferungen

Genaue Details zu den Stellenausschreibungen können Sie auf unserer Homepage einsehen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
www.home24.de

home24

stellenmarkt



**GESTÜT
PARK WIEDINGEN**

braucht Verstärkung und sucht eine/n
in allen üblichen Gestütsarbeiten versierte/n und
zuverlässige/n Mitarbeiter/in.

Bewerbung bitte an unseren Gestütsleiter Herrn Jan Ditscheid
Tel. 05191 18215 | Mobil 01523 3821396 | Mail: janditscheid@gmx.de

H₂O-Profis gesucht!



**Bei uns installierst,
reparierst und/oder wartest
Du moderne SHK-Anlagen.**

Wir bieten Dir:

- ✓ sehr gute Bezahlung und viel Urlaub
- ✓ tolles Betriebsklima
- ✓ gute Weiterbildungsmöglichkeiten
- ✓ erstklassiges Werkzeug und Maschinen
- ✓ hochwertige Arbeitsbekleidung
- ✓ Smartphone und Laptop
- ✓ eigenes Fahrzeug

**Du bist in einem oder mehreren Berei-
chen der Haustechnik richtig stark?
Dann bewirb Dich und komm zu uns!**

**Ebersbach®
HAUSTECHNIK**

e-ht.de · 05191 6060-0 · e@e-ht.de

**WIR BRAUCHEN SIE!
Lageristen/Lager-
mitarbeiter (m/w/d)**



SOLTAU LOGISTIC CENTER GMBH & CO. KG

in Vollzeit.

Gewünschte Voraussetzungen:

- Bereitschaft zur Schichtarbeit
- Staplerschein von Vorteil
- Flexibilität und Belastbarkeit
- Gute Deutschkenntnisse

Wir freuen uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung mit Lichtbild, die Sie bitte an folgende Adresse senden:

Soltau Logistic Center GmbH & Co.KG
Frau Nielsen · j.nielsen@soltau-logistic-center.de
Heideweg 1 · 29614 Soltau

Bitte haben Sie Verständnis dafür, daß wir Ihre Bewerbungsunterlagen nur auf ausdrücklichen Wunsch zurücksenden.



Wir sind home24 – die führende Home & Living E-Commerce Plattform in Kontinentaleuropa und Brasilien. Derzeit sind wir in acht Ländern aktiv und seit 2018 in Deutschland börsennotiert. Über 1.000 Homies arbeiten gemeinsam an einem Ziel: Happy Homes zu schaffen - für alle Menschen, für jedes Budget!

Wie wir das machen? home24 bietet mit über 100.000 Möbeln und Wohnaccessoires von mehr als 500 Herstellern ein abwechslungsreiches Sortiment und ein komfortables Onlineshopping-Erlebnis.

Für unser Logistikzentrum in Walsrode suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- **Sachbearbeiter (m/w/d)** für den Wareneingang/Warenausgang und für die Bestandsklärung
- **Disponenten (m/w/d)** für die Nahverkehrsauslieferung
- **Tischler (m/w/d)** für die Qualitätssicherung

Genauere Details zu den Stellen finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

home24

www.home24.de



**ICH WURDE SEHR
SCHNELL IM TEAM
INTEGRIERT!**

Bewirb Dich jetzt bei uns als
AUSZUBILDENDER (m/w/d)
zum **INDUSTRIEKAUFMANN / Fachrichtung Bau**

- Produktionsabläufe erforschen.
- Warendurchläufe vom Einkauf bis zum Versand begleiten.
- Die Vielfalt der Arbeitsvorbereitung kennenlernen.
- Plus Grundkenntnisse für einen Kaufmann.

Heinrich Meyer-Werke Breloh GmbH & Co. KG
Breloher Straße 95-101 · 29633 Münster
Ulrike Armbrust | Tel.: 05194 17-34
uarmbrust@hm-werke.de | www.hm-werke.de



**Lebenshilfe
Soltau e.V.**

Unsere jetzigen Bundesfreiwilligendienstler verlassen uns im Sommer 2020.

Nachfolger (m/w/d) gesucht!
Ein soziales Jahr - der Bundesfreiwilligendienst (BFD)



Ab 17.08.2020 bieten wir Dir die Möglichkeit, ein soziales Jahr bei uns zu absolvieren. Das Jahr kannst Du in unterschiedlichen Bereichen (Vorschule, Hort, Schule oder Wohnheim) und an unterschiedlichen Standorten (Soltau, Schneverdingen, Bispingen, Munster oder Wietzendorf) absolvieren.

Deine Aufgaben...

- Du unterstützt unsere hauptamtlichen Mitarbeiter bei den praktischen, pädagogischen und pflegerischen Tätigkeiten. Das kann im Einzelnen die Unterstützung im Kindergartenalltag, die Unterrichtsbegleitung, die Hilfestellung beim Einkaufen oder die Begleitung bei Ausflügen sein.

Unsere Erwartungen...

- Du solltest Freude und Phantasie in der respektvollen Arbeit und Begegnung mit Menschen mit und ohne Behinderungen mitbringen.
- Du hast Interesse, Dich im sozialen Bereich zu engagieren und Deine individuellen Fähigkeiten in unser Team einzubringen.

...und das bieten wir Dir:

- Du stehst bei uns in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis. Deine Vergütung beträgt ca. 400 Euro Netto im Monat. Die Beiträge zur Sozialversicherung übernehmen wir für Dich.
- Wir unterstützen Dich mit vielen unterschiedlichen Weiterbildungsmaßnahmen während Deines Einsatzes.

Neugierig gemacht? Prima! Dann freut sich auf die Bewerbung:

Martina Holsten-Lührs
Bereichsleitung Personal und Finanzen
Lebenshilfe Soltau e.V. Telefon 05191 9856-13
Celler Straße 167 holsten-luehrs@lebenshilfe-soltau.de
29614 Soltau www.lebenshilfe-soltau.de




Es ist normal, verschieden zu sein

FRÜH MORGENS GELD VERDIENEN



Die pünktliche und zuverlässige Belieferung der Zeitungsleser ist eine große logistische Herausforderung. Als Zeitungszusteller übernehmen Sie Verantwortung und sind Teil der langen Kette von der Nachrichtenbeschaffung und der Informationsaufbereitung, über die Zeitungsproduktion bis hin zur Belieferung der Leser. Damit bilden die Zeitungszusteller ein Fundament unserer vielfältigen deutschen Presselandschaft und Zeitungskultur.


Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

Mitarbeiter/in im Zustelldienst

in **Teilzeit** oder auf Basis eines **Mini-Jobs** für die Tageszeitung und/oder Anzeigenblätter

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten jeweils von Mo.-Sa. bei freier Zeiteinteilung bis 6.00 Uhr oder Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

Zurzeit suchen wir für die Tageszeitung Mitarbeiter in
Wietzendorf, Schülern, Wolterdingen, Bispingen und Volkwardingen



Mundschenk

Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

Bewerben können Sie sich telefonisch bei
Herrn Michael Treske unter 05191 | 808 180

Wir suchen zu sofort oder später

- 2 **Physiotherapeuten (m/w/d)**
- 1 **Podologen (m/w/d)**

in Teil- oder Vollzeit.

Kurbad Visselhövede

Volker Cordua
Lindenstraße 5
Tel. 04262/1089
kurbadv@t-online.de

Physiotherapeut (m/w/d)
gesucht auf 450.- €-Basis,
in Teil- oder Vollzeit.

**Physiotherapiepraxis
Sarah Galisch**
Lüneburger Straße 1 · 29614 Soltau
Telefon 05191 979144

Wir suchen in **Soltau, Dorfmark, Behringen**
und **Steinbeck/L.**

**Mitarbeiter/in
im Zustelldienst**



**Einfach mehr
Taschengeld**

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten bei freier Zeiteinteilung Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Schüler, Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

heide kurier

Bewerben können Sie sich
telefonisch bei Herrn Michael Treske
unter **05191 808180**

IHR WERBEPARTNER IM NÖRDLICHEN HEIDEKREIS

private kleinanzeigen

kfz-markt

Alu Anh./Trailer, 2 Auffahr., Ladefl. 340 x 170 cm, Ges.-Länge 490 cm, zul. Ges.-Gew. 1500 kg, TÜV Nov. 2020, durchgehender Boden 1.800,- **0175 2084008**

Opel Astra Cabrio, Zahnriemen 9/19 neu, Bremsen vorne neu, 8 fast neue Reifen Alufelge für Sommer, 1700,- VHB **0162 1036366**

Stellplatz für Wohnwagen, Lagerfläche, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Raum in Wietzendorf. **0171 2130842**

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

MB 220 CDI C-Klasse Avantgarde Automatic Kombi, 2. Hd., Bj. 08, 225.000 km, silber, Alu, TÜV 07/21, Teilleder, Comand, Navi, W-Rfn. Alu, 5500,- **0162 2473326**

Suche Zündapp Kreidler NSU Hercules Mofa Moped Motorrad auch Scheunenfund **0173 5441032**

Verkaufe Opel Astra 1.7, Bj. 2010, Kombi, Euro5, Diesel, 193 tkm, 1. Hd., sehr gepflegt, mit abn. AHK, braun-met., 2490,- **05161 71449**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160 - www.wm-aw.de Fa.

Opel Agila mit neuem TÜV zu verkaufen, 1.0 l, 58 PS, EZ 9/03, gepflegt, 140 tkm, Servo, 5trg., sehr günstig im Unterhalt, 1690,- **0170 1848686**

Ford Focus Kombi 1.6i, 101 PS, top Zustand, TÜV 12/21, EZ 10/05, Servo, Klima, ABS, EFH, ZV, Allwetterreifen neuwertig, 3590,- **0151 28743078**

Audi A3 Limousine, rot, Omas (90) Auto, 24.000 km, EZ 6/14, TÜV 7/21, scheckheftgepfll., 1. Hd., 125 PS, Benzin, 6-Gang, Klima, VB 13.800,-, SMS an **0174 6998580**

Ihr Anhänger Zentrum „BF“
OT Tewel - Tel. (051 95) 24 31

E-Bike Prophete 28" Damenrad, Hinterradmotor, 21 Gang, Akku 12,8 AH, Reichweite 120 km, 1 J. alt, Garantie, Scheibenbremsen, VB 650,- **05192 963760**

Camperfamilie sucht Wohnwagen oder auch evtl. Wohnmobil zum Verkauf! **0176 80172373**

Familie aus Munster (2 Kinder + Hund) sucht Wohnwagen, Breite 2,30, einachsiger, gerne mit Zubehör (Mover, Markise etc.) **0172 4672032**

verkaufe

Elektro-Rasentrimmer, Bosch, 34 cm Schnittfläche, gebraucht, 30,-; Elektro-Rasentrimmer, Gardena, gebraucht, 30,- **05193 4854**

Schreibtisch Stuhl Lampe Papierablage Bücherboard Schrank Teppich Aktenschredder Papierkorb 350,- **04265 8206**

Verkaufe verschiedene Bretter und Bohlen aus Eiche, Buche, Walnuss **0176 47759678**

Da.-City-Bike Pegasus, 28", grün, Korb vorne, VB 69,-, He.-Fahrrad Herkules, 28", lila, VB 39,-, He.-Fahrrad Pegasus, 28", anthra, VB 49,- **05191 13776**

Tiefstpreise f. Trapezbleche u. ISO-Paneele
Telefon (0 51 38) 6 01 56 70
www.blech-center-sehnde.de, info@blech-center-sehnde.de

Mannesmann Rohrschlauch Beringung 70 mm 14 Stativregner mit Capari Pumpe, Preis VHS **05191 2959**

Betonmischer, 100.- **0171 2247533**

Propangasflaschen 10x 11 kg, Stück 50,- + 5x 5 kg, Stück 35,-, abzugeben, grau, Stahl, voll, TÜV **0160 4017188**

Motorradjacke Gr. 44, Motorradhelm Gr. L 59-60 cm, neuwertig zu verkaufen, zus. 100,- **0160 92864445**

Verkaufe neue Heimatfilme und zwei Tarzan Filme; zwei Wetterleu. um Maria, Schwarzwaldmäd., der Förster vom..., Tarzan zwei Stück je 7,- FP, orig. verpackt **0174 2456756**

Fahrrad mit tiefem Einstieg, 3-Gang **05192 3446**

30 Umzugskartons abzugeben, 1x gebraucht, 15,- **05193 9789983**

Mountainbike Cube 29 gebraucht, guter Zustand, Schaltung Shimano XT 30 Gänge, NP 1000,-, VB 250,- **04265 954795**

AEG Waschmasch. Toplader 85 x 40 x 60 cm, 5 kg, 1200 Umdr., techn. gut, 60,-, Glasvitrine, Boden Rahmen Alu, 60 x 60 x 40, 70,- **05192 6835**

Feuerholz oder Kaminholz, getrocknet und ofenfertig, Erle 55.- und Nadelholz 40.- je Schüttraummeter, Anlieferung ist möglich **0173 1664455**

Verkaufe eine Polsterdecke in hell mit Schlaffunktion, die Maße sind 2 Meter auf 2 Meter, so auch die andere Seite, muss abgeholt werden **05162 8021518**

Die Kinder sind groß: gummibereifter Bollerwagen, platzsparend auseinander zu bauen, 25,- FP **05195 2605, AB**

Elektroroller E-Max 1500 der Cityflitzer, neue Batterien, noch keine 200 km gelaufen, 16 Jahre alt, 45 kmh, 475,- FP **0177 3757480**

Fahrradträger für AHK Thule euro-classic 989 für 2 Fahrräder, 70,- **0173 8492850**

suche

Anglerfreunde suchen Wohnmobil oder Wohnwagen **0162 9212265**

Achtung, Achtung, zahle viel Geld für alte Puppen, Porzellan, Zinn, Tafelsilber, Pelze, Schmuck, Münzen, Uhren, Nähmaschinen **0162 9212265**

Sammler sucht Orden, Urkunden, Dolche, Säbel, Mützen, Helme usw. aus der Zeit bis 1945! Zahlz. z. B. für Dt. Kreuz in Gold ab 2.000,-. Kommt in gute Hände. **05822 5566, evtl. AB**

Suche Aufsitzmäher, auch defekt **0172 4404079**

Geschichte bis 1945, Privathistoriker kauft: Soldatenfotos/Alben, Urkunden, Wehrpass, Orden, Bücher, Feldpost, Helm, Bajonett, Uniform, etc. **04231 930162**

Eilt: Suche in Dorfmark Garage oder Unterstellmöglichkeit für ein Motorrad zu mieten. Angebote an **05163 4279944**

Suche 2-Zi.-Whg. in Soltau für sofort oder später, gerne mit Balkon oder Terrasse (Nichtraucherin) **0162 6111559**

Suche gute preisgünstige gebrauchte Beton-Mischmaschine mit Bremse wenn da **0172 4948516**

Su. aus Omazeiten Bleikrist., Silberbest. 90-100, kg 6.-, auch versilb., Einzelst. Zinn kg 5.-, alte Armbandtaschenuhr, Schmuck, Modeschm., Militärfotoalben **0177 7582116**

Kaufe Omazeiten Bleikristall, Silber, versilbert, Besteck 90-100, kg 6.-, Zinn kg 5.-, alte Taschenuhr, Modeschm., Militärfotoalb., Figuren, Münzen **0177 7582116**

Kleinanzeigen 3,-

Frührentner sucht billig oder geschenkt Flohmarktsachen, wie Bilder, Teppiche, Werkzeuge, Geräte, Trockner, Waschm., Geschirrsp., Herde **0162 3659845**

Suche sehr preiswert oder geschenkt eine sehr stabile Polsterliege ca. 200x100, auch älter oder ein sehr stabiles Schlafsofa, sowie einen kleinen Gefrierschrank. Bin Rentner mit geringer Rente. **0162 8422710**

Div. Benzin-Gartenger., Motorsägen, Vertikut., Rasenm., Gartenfräse, Heckenschere, Aufsitzm. usw., alles anbieten, auch alt o. defekt. Werkst. ab 17 Uhr, Soltau, **0170 2925222**

Suche günstiges schnurloses Telefon für zu Haus, auch ein Damenfahrrad mit Gängen, auch mit kleinem Reparaturbedarf **05191 999572** oder **0162 8947016**

Suche Baugrundstück in Neuenkirchen oder Delmsen, ca. 1000 qm für 1-2 Familienhaus, Eigennutzung privat. **Chiffre 15472 Heide Kurier Soltau**

Kaufe Zinn aller Art! (Teller, Krüge, Becher) sowie Silberbesteck 90/100/800 (auch versilbert o. Einzelteile) Alles anbieten! **01517 4210283**

Kaufe aus Omas Zeit Porzellan, Kristall, Möbel, Teppich, Nähmasch., Pelz, Modeschm., Uhren, Münzen, Nachlass, uvm. Alles anbieten! **01517 4210283**

immobilienvermietung

3,5 ZWG, 95 qm, OG, Soltau, zentral gelegen, ab sofort, Erstbezug nach Sanierung, EBK, NKM 750.-zzgl. NK, KT 2,5x NKM **0171 9364558**

Munster schön geleg. Komfortwhg., 91 qm, 3 Zi., Wohndiele/EBK/Bad/WC im OG, ab 1.6.20 zu verm. v. Priv., KM 490,- mtl. pl. NK, **04261 83550**

Lagerfläche, Lagerbox, Stellplatz f. Wohnwagen, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Teil in Wietzendorf. **0171 2130842**

Soltau, Fritz-Reuter-Straße, 4-Zi.-Whg., DG m. Balkon, 74 qm, Du-Bad mit Fe., Fußböden (Vinyl Planken), Keller, 450,- KM + NK + Kt. zu verm. **0421 480271 oder 0172 4277793**

3-Zi.-Wohn., 1. OG, MehrGenerationenWohnen Haus in Soltau, 74 qm, Fußbodenheiz., Rollläden, Fahrst., barrierefrei, Balkon, KM 555.- **0173 4098435**

Schöne 3-Zi.-Whg., ca. 90 qm, in Schneverdingen Stadtmitte zu vermieten, 2. Stock, 495.- und 2 MM Kautions, frei zum 1.6. zzgl. NK **05193 971509**

Handwerker m. Fam. sucht Haus in Neuenkirchen zu mieten **05195 960267**

Suchen dringend 3 - 4-Zi.-Whg. bis 700,- KM ab 1.5. oder 1.6.2020 **0174 2873130**

Soltau, Schuhmacherstr., helle 3 ZW, DG, ca. 80 qm, Laminat, Fliesen, keine Tierhaltung, Stellplatz, KM 395.- + NK/Kautions, **05191 979943**

Soltau, 2 ZW im MFH, 55 qm, Erdgeschoss oder OG, Balkon, Laminat, Fliesen, keine Tierhaltung, KM 305.- + NK/Kautions, **05191 979943**

Top-Angebot in ruh. Lage v. Soltau: Noch 3 WE á 3 Zi./75 qm ab sofort. Lichtdurchfl., komfortab., barrierefreier Neubau! Aufzug, Außenrolll., EBK, Energieeff., PKW-Stellp., gr. Kellerr., v.m. **05196 250488 (AB)**

Soltau: Hausmeister-WG ab sofort zu vermieten! Zi.: 3, Wfl.: 75 qm, KM: 595,- NB, EBK, Außenrolll., Fußbodenh., Stellp., Kellerr., v.m. **05196 250488**

Wietzendorf, ruh. Lage i. 2-Fam.-Haus, 2 Zi., EG, z. 01.06., KM: 565,- Wfl.: 70 qm, Terr. m.Gart., Außenrolll., EBK, Bad m. Wa./Du., Carport, v.m. **05196 250488/AB**

3-Zi.-Whg. in Munster, Niedersachsenweg, 73 qm, frisch renoviert, Dachgeschoss, ab 1.6.2020, KM 450,-, WM 620,- **0172 4306087**

Mehrgen.-Haus Soltau, 3-Zi.-Whg., ab 1.7.2020 frei, 1. OG, Balkon, 73,92 qm, 676,96 Euro warm **05191 9969130**

Dorfmark, Ortsmitte, 3 Zimmer, EBK, sep. Eingang, Terrasse, zum 1.7.2020 oder später frei **05162 2450**

Frisch renovierte 3-4-Zimmer-Wohnungen in Munster zu vermieten. **0151 64315540**

Svd., 2-Zi.-Whg., 55 qm, DG, Küche, DU-Bad, Kellerraum, an ruhige Mieter zu vermieten. WM 550,-, keine Haustiere **0157 57685352**

Tierfreundliche Vermieter in Bispingen und Umgebung gesucht. Wohnung min. 2 ZKB & 50 qm gesucht. Max. 500. inkl. Nebenkosten **0176 71083264**

1 Zimmer, EG, 60 qm, Terrasse, Gartenhaus, in Müden/Ö., 330,- kalt **0152 24326287**

4-Zi.-Whg. in Neuenkirchen, ca. 90 qm, Balkon, Keller, Stellplatz, Garten, frisch renoviert, 600,- kalt, 150,- NK **0170 7382907**

Bispingen, kurzfrz., Appartem., 27 qm, Küchenz., Duschbad, gr. Einb. schrank, Stellplatz, Außensitzmöglichkeit., WM 270,-, teilmöbl. **0170 8663690**

immobilienkauf / verkauf

Wir suchen ein Baugrundstück oder ein Haus (gerne auch renovierungsbedürftig) in Schneverdingen. Bitte alles anbieten **0170 4911684**

Anleger sucht Eigentumswohnung oder MFH von priv., leer oder verm., auch unrenov. oder sanbedarf rasche Kaufabwicklung! **05192 979175**

über 45 Jahre
Meyer IMMOBILIEN
29640 Schneverdingen · Verdener Straße 2
ETW in Schneverdingen, 59 m² Wfl., 1. OG, Bj. 1980, 2 Zimmer, EBK, Bad, Süd-Loggia, Keller, Pkw-Stellplatz, V, 118 kWh, Öl Bj. 2010, D..... € 98.000,-
www.meyer-traumhaus.de
Telefon (051 93) 98090 · Fax (051 93) 980910

stellenmarkt

Biete Hilfe bei der Pflege u. o. Einkaufen an. Preis VB. Anrufe unter **0177 2950431**

Bau-Profi sucht Job, Badezimmer-Sanierung, Pflastern, Malerarbeiten, Garten, Dach-Ausbau, Maurerarbeit, Fliesen, Telefon und Whatsapp **0157 70670653**

Suche Arbeit im Bereich Badezimmer-Sanierungen, Mauern, Elektro, Fliesen u. Malen von gelerntem Handwerker **0160 6971388**

tiermarkt

Suchen 2 junge Kätzchen im Alter von 10 bis 14 Wochen, die von der Mutter entwöhnt sind. Wenn es geht 2 Weibchen und dann hell. Danke für Hilfe und Hinweise **05162 8021518**

Verkaufe Küken. Große Lakenfelder, Zwerg Vorwerk, Zwerg Brahma, Australorp, Showgirls, Zwerg Seidenhühner. **0170 4068469**

Koi 15-20 cm. Tolle Farben. Stück 15,-, sofort zum mitnehmen. Hermannsburg. **05052 3000**

sie & er

Rentner, schlank, gut aussehend, lebt in Soltau. Arbeitet in der Forschung, sucht eine schlanke Partnerin. **Chiffre 15471 Heide Kurier Soltau**

Welche Frau mag sich bei Mann, 45 Jahre jung, melden? Bei Interesse per SMS/MMS melden. Bis gleich. **0152 36307035**

sonstiges

Wer hat den oder will den Unfall auf dem Lidl-Parkplatz am 31.1.2020 beobachtet haben? Wäre dankbar wenn sich jemand meldet. **Chiffre 416 Buttgerit Schneverdingen**

Baumdienst F. Wohlberg
Spezialfällung auch per Seilklettertechnik, Rodung, Entsorgung, Häckseln, Stubben fräsen
Kostenloser Ortstermin
☎ 05195 365 - 0151 28748164
Fam.Wohlberg@gmail.com

S. H. Hast Du das nötig, gelbe Rosen vom Grab zu klauen?

Neuwertiges Elektromobil, Farbe silber SH 900, Geschwindigkeit 6 km/h, Reichweite 45 km, Neupreis 3950,- für VB 1500,- abzugeben. **05191 70795**

dienstleistungen

Plissees
Beraten - Montieren - Reparieren alles aus einer Hand von Ihrem Fachmann.
MEYER-ROLLADEN
29643 Tewel · Schwalingen Straße 5
☎ 05195 343 · www.meyer-rolladen.de
seit über 40 Jahren

ALU-WINTERGÄRTEN
- Wintergarten-Beschaffungen
- Terrassen-Überdachungen aus Aluminium
- Fenster
- Rollläden
Mekwinski Bauelemente GmbH · 29643 Grauen
Telefon 051 93/67 01 und 1091 · Fax 1077

Zeugen?

SCHNEVERDINGEN. Unbekannte Täter durchtrennten den Riegel einer angemieteten Fahrradbox am Schneverdingen Bahnhof und entwendeten daraus ein Pedelec der Marke Kalkhoff im Wert von rund 2.200 Euro. Laut Polizeibericht entwendeten der oder die Täter das Damenfahrrad im Zeitraum vom 1. März bis zum 6. Mai dieses Jahres. Zeugen werden gebeten, sich unter Ruf (05193) 982500 mit der Polizei Schneverdingen in Verbindung zu setzen.

Gestohlen

SOLTAU. Unbekannte Täter entwendeten am vergangenen Dienstag, dem 5. Mai, zwischen 13.10 und 13.20 Uhr im Soltauer Penny-Markt in der Celler Straße einen Stoffbeutel aus einem Einkaufswagen. Im Beutel befanden sich laut Polizeibericht eine Geldbörse mit Bargeld und ein Handy. Der Schaden wird auf rund 400 Euro geschätzt. Hinweise zur Tat nimmt die Polizei Soltau unter der Telefonnummer (05191) 93800 entgegen.

Tierparks öffnen

Vogel- und Serengetipark haben Erlaubnis



Der Serengetipark Hodenhagen und der Weltvogelpark dürfen wieder öffnen.

Foto: axi-schnaxi auf Pixabay

HEIDEKREIS. Der Vogel- und der Serengetipark können ohne weitere behördlichen Anordnung öffnen, die Landesregierung passt die Verordnung für beide Parks an, darauf machte am Dienstag der Landtags-abgeordnete Sebastian Zinke aufmerksam.

Die Landesregierung hat am Dienstag, dem 5. Mai, in Hannover den Text der ab dem 6. Mai geltenden „Corona-Verordnung“ vorgestellt. Darin sind die bereits angekündigten Lockerungen im Bereich des Tourismus enthalten. Für den Tourismus im Heidekreis besonders wichtig sind die Möglichkeiten für den Vogel- und den Serengetipark, ihre Tore ab sofort wieder, unter Einhaltung von Hygienebestimmungen, für Gäste zu öffnen.

„Diese Verordnung des Landes gilt unmittelbar. Anderer behördliche Anordnungen bedarf es nicht“, kommentiert Zinke die Veröffentlichung. „Ich begrüße sehr, dass die Landesregierung den angekündigten Stufenplan für eine Rückkehr zur Normalität jetzt mit Leben füllt. Es geht weiterhin darum, den Gesundheitsschutz und die Belange von Gesellschaft und Wirtschaft miteinander in ein vernünftiges Verhältnis zu bringen“ so der Abgeordnete.

„Unter der Voraussetzung, dass die Infektionszahlen weiterhin niedrig bleiben, können wir so der Normalität Stück für Stück wieder näher kommen“, so Zinke weiter. Voraussetzung dafür sei, dass alle Menschen sich an die Kontaktbeschränkungen und die Hygienestandards hielten.

Ideen in Glas | Alas-Hein
Neustadt 51 · 29225 Celle · 051 41 43066
Besuchen Sie unseren **WINTERGARTENPARK**
Öffnungszeiten Wintergartenpark:
Mo.-Fr. 08 - 17 Uhr | Sa. 10 - 13 Uhr
So. 13 - 17 Uhr | an Feiertagen geschlossen
www.hein-wintergarten.de

Schutz & Schatten
Rolläden, Jalousien, MARKISEN, BESCHATTUNGEN
Thiem & Gritner GmbH
Rolladen- und Jalousiebau · Meisterbetrieb
Werkstatt
Telefon 04262 / 91 94 - 0
Büro
Telefon 051 93 / 521 72
FACHBETRIEB
Rolläden- und Jalousiebau
Handwerk

ISOKLINKER®
Verklammerung + Dämmen + Verschönern in Einem.
Lieferung, Montage, Baubetreuung
Mekwinski Bauelemente GmbH
Unter den Eichen 1 · 29643 Neuenkirchen
Tel. 05193/6701 · Fax 05193/1077

Haushaltsauflösungen
Entrümpelung, besenreine Übergabe.
Walsroder Straße 28 · Soltau
Telefon 0176 70918366

gesundheit

ELEKTROMOBILE und -ROLLSTÜHLE
Sanitätshaus Möhrmann
ORTHOPÄDIETECHNIK · REHATECHNIK
Marktstr. 21 · Soltau · ☎ 05191 5476

partnerkontakte

SEX Gesp. Gratis 0221 5600 347

Gerda (66j) ganz privat 0162-465 56 08

Seminar im Internet

Koordinierungsstelle „Frau & Wirtschaft“

SOLTAU. Viele Seminare der Koordinierungsstelle (Koostelle) „Frau & Wirtschaft Heidekreis“ laufen derzeit online als „Webinar“, so auch die Veranstaltung mit Gwendolyn Stoye am 27. Mai. Sie widmet sich von 10 bis 12 Uhr dem Thema „Warum Sie jetzt nicht nur abwarten sollten...“ Die Kinder sind zu Hause, Kurzarbeit, Homeoffice, Kontaktsperre, alle Veranstaltungen abgesagt... Auf der einen Seite entschleunigend, wären da nicht doch die Sorgen, wie es in Zukunft weiter geht - obwohl man sich doch eigentlich mit dem beruflichen Wiedereinstieg befassen wollte. Gwendolyn Stoye erklärt, wie man

nicht nur die derzeitige außergewöhnliche Situation übersteht, sondern sich dabei neu aufstellt. „Die alten Zeiten sind vorbei und die bisher genutzten Fahrwasser bringen uns nicht mehr weiter. Es ist an der Zeit, mutig zu werden und herauszufinden, welche nächsten Schritte wichtig sind. Mentale Stärke ist heute wichtiger denn je. Raus aus der Komfortzone und der Angst. Rein in andere Denkweisen!“, erläutert die Koostelle. Das Seminar ist kostenlos; Anmeldungen sind möglich bis zum 22. Mai, per E-Mail an koostelle@heidekreis.de oder telefonisch unter (05191) 970612.

Otter-Zentrum

HANKENSBÜTTEL. Das Otter-Zentrum in Hankensbüttel hat nach fast zwei Monaten durch die Coronapandemie bedingter Pause jetzt wieder geöffnet. Die Lockerungsmaßnahmen in Niedersachsen ermöglichen eine Wiedereröffnung des weitläufigen Geländes, allerdings mit einem Sicherheitskonzept, das die Einhaltung der nötigen Hygiene-Regeln zum Schutz vor Neuinfektionen mit dem Coronavirus gewährleistet. So fallen etwa die kommentierten Schauöffnungen vorerst aus, das Tragen eines Mund-Nasenschutzes innerhalb geschlossener Räume wie dem Otter-Shop oder an der Eintrittskasse ist Pflicht. Zudem gibt es eine Maximalzahl an Gästen. Aktuelle Hinweise gibt es unter www.otterzentrum.de.

Geld für Kultur auf Antrag

Stiftungen legen Sonderfonds auf

NIEDERSACHSEN/HEIDEKREIS. Um auf die Folgen der Covid-19-Pandemie zu reagieren, die insbesondere auch Kulturschaffende vor erhebliche finanzielle Schwierigkeiten stellt, haben die Niedersächsische Sparkassenstiftung und die VGH-Stiftung Sonderfonds aufgelegt, wie es jetzt in einer Mitteilung heißt. Bis zum 30. Juni 2020 können freiberuflich beziehungsweise selbstständig tätige Kulturschaffende, deren Arbeit inhaltlich einem der in den Förderkonzeptionen der Stiftungen definierten Förderbereiche zuzuordnen ist, eine Soforthilfe von einmalig 2.000

Euro beantragen. Die entsprechenden Anträge können ausschließlich online gestellt werden unter www.vgh-stiftung.de oder www.nsk.s.de. Auch darüber hinaus bleiben die Stiftungen verlässliche Partnerinnen der Kulturschaffenden: Bewilligungen für Projekte, die bereits ausgesprochen wurden und deren Durchführung wegen der Beschränkungen im Rahmen der Pandemie nicht möglich waren oder sein werden, behalten ihre Gültigkeit - Anträge auf Verlängerung des Bewilligungszeitraumes werden in der Regel umgehend genehmigt. Um Kulturschaffenden auch für die

Zukunft Perspektiven zu bieten, können weiterhin Projektanträge gestellt werden. In diesem Zusammenhang wird darüber hinaus auf die Möglichkeit hingewiesen, dass Anträge bis 5.000 Euro auch kurzfristig aus den Sonderfonds bewilligt werden können. Diese sollten sich auf die derzeitige Situation der Covid-19-Pandemie beziehen, eine besondere Dringlichkeit haben und den Förderkonzeptionen der Stiftungen entsprechen. Besonders im Fokus stehen dabei digitale Vorhaben. Eine Antragstellung ist auch hierfür bis zum 30. Juni 2020 möglich.

familienanzeigen

Ein Lebenskreis hat sich geschlossen!

Nach kurzer Krankheit und einem erfüllten Leben, verstarb mein Mann, unser Vater, Schwager und Onkel

Heinz Overheu
* 15.02.1930 † 20.03.2020
im Alter von 90 Jahren.

In stillen Gedenken
Ruth Overheu geb. Walter
Sabine Overheu
Rainer Overheu
sowie alle Angehörigen

Wir haben in aller Stille Abschied genommen.

Statt Karten

Herzlichen Dank sagen wir allen, die meinem lieben Mann im Leben Vertrauen und Freundschaft schenkten und uns nach seinem Tode so zahlreich ihre liebevolle Anteilnahme, viele stumme Umarmungen, viele Zeichen der Liebe, zum Ausdruck brachten. Diese Wertschätzung hat uns tief bewegt.

Hans-Otto Alms
* 27.4.1945 † 9.4.2020

Karin Alms und Kinder
Wietendorf, im April 2020

Unser Herz will dich halten, unsere Liebe dich umfassen, unser Verstand muss dich gehen lassen, denn deine Kraft war zu Ende und deine Erlösung eine Gnade.

Elfriede Kretschmer
geb. von Elling
* 2.1.1931 † 30.4.2020

Wir sind sehr traurig
Elfe Henning
Steffi Henning
sowie alle Angehörigen

Schneverdingen, Maschweg 7

Aus gegebenem Anlass haben wir uns von ihr im engsten Familienkreis verabschiedet.

G & R

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Petra Horn
Melanie Eisenberg
und Familie

Diana Krimson
† 6.3.2020

Schneverdingen, im Mai 2020

Nach vielen Strapazen und schwerer Krankheit hat er es nun geschafft, sich auf die letzte Reise zu begeben.

Ein Lebenskreis hat sich geschlossen.

Karl Friedrich Grupe
* 04.03.1937 † 12.04.2020

In stillem Gedenken
Deine Sabine

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Kreis statt.

Und immer sind da SPUREN Deines Lebens, Gedanken, Bilder, Dein Humor.

Uwe Hanebeck
* 28.8.1950 † 10.4.2020

Wir werden Dich nie vergessen, in unseren Herzen wirst Du immer bei uns bleiben.

In Liebe
Deine Elfriede
André, Nadine, Silvia und Michael
Deine Enkelkinder
Caro, Laurien und Marlon
und alle, die Dich lieb haben

Aus aktuellem Anlass haben wir im engsten Familienkreis Abschied genommen.

G & R

Wenn die Kraft zu Ende geht, die Seele die Flügel ausbreitet und nach Hause fliegen möchte, ist die Erlösung eine Gnade.

Jan Kluska
* 26.05.1962 † 22.04.2020

Wir haben uns von meinem Ehemann, Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager, Onkel und Schwiegersohn im engsten Familienkreis auf dem Waldfriedhof in Munster verabschiedet.

Wir hoffen du findest deine Ruhe!
In Liebe

Ula, Dorothea, Renate, Kevin sowie alle Angehörigen

Am 21. April 2020 verstarb unser Kollege

Jan Kluska
im Alter von 57 Jahren.

16 Jahre lang war er ein wichtiger Teil der Jawoll-Familie.

In guten wie in schlechten Zeiten stand er zuverlässig zu uns und dem Unternehmen.

Seine freundliche, aufrichtige und hilfsbereite Art machte ihn zu einem geschätzten und beliebten Kollegen.

Wir bedauern seinen Tod und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

In diesen Stunden der Trauer gilt unsere aufrichtige Anteilnahme seinen Angehörigen.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Belegschaft der
J.A. Woll-Handels GmbH

Wenn das Licht erlischt, bleibt die Trauer: Wenn die Trauer vergeht, bleibt die Erinnerung.

Heidi Wolsch
geb. Natke
* 07.05.1959 † 25.04.2020

In stillem Gedenken
Dein Klaus-Dieter
Florian und Alexandra
Thomas
Markus
Simon
Lisa mit Linda und Paula
Lorenz
deine Schwiegermutter Maria
und alle Angehörigen

Schulstr. 14, 29633 Munster

Aus gegebenem Anlass werden wir uns von ihr, im kleinen Familienkreis, auf dem Heidefriedhof Breloh verabschiedet.

Liebe und Erinnerung ist das, was bleibt. Lasst uns dankbar zurückschauen auf die gemeinsam verbrachte Zeit.

Allen, die ihre Wertschätzung auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, danken wir sehr herzlich.

Im Namen der Familie
Hans-Harald Leverenz
Delmsen, im Mai 2020

Hilde Leverenz
† 7. April 2020

Statt Karten

Ihr habt mich nicht verloren, ich bin Euch nur vorausgegangen.

Manfred Prandtke
* 25.2.1955 † 29.4.2020

In liebevoller Erinnerung
Deine Geschwister
mit Familien

Traueranschrift:
Loreen Scheibe, Liebigstraße 42, 32791 Lage

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis auf dem Waldfriedhof in Soltau statt.

Bestattungsinstitut Brückmann

